

AnneMayKantereit

*2020-02-27*



# Contents

<b>1</b>	<b>Lyrics von den Jungs</b>	<b>7</b>
<b>2</b>	<b>Alles nix Konkretes</b>	<b>9</b>
2.1	Oft gefragt . . . . .	9
2.2	Pocahontas . . . . .	10
2.3	Es geht mir gut . . . . .	11
2.4	3. Stock . . . . .	12
2.5	Wohin du gehst . . . . .	12
2.6	Mir wär' lieber, du weinst . . . . .	13
2.7	Bitte bleib . . . . .	14
2.8	Neues Zimmer . . . . .	15
2.9	Barfuß am Klavier . . . . .	16
2.10	21, 22, 23 . . . . .	17
2.11	Länger bleiben . . . . .	18
2.12	Das Krokodil . . . . .	19
<b>3</b>	<b>Schlagschatten</b>	<b>21</b>
3.1	Marie . . . . .	21
3.2	Nur wegen dir . . . . .	22
3.3	In meinem Bett . . . . .	23
3.4	Ich geh heut nicht mehr tanzen . . . . .	24
3.5	Freitagabend . . . . .	25
3.6	Weißer Wand . . . . .	26

3.7	Hinter klugen Sätzen . . . . .	27
3.8	Sieben Jahre . . . . .	28
3.9	Jenny Jenny . . . . .	30
3.10	Alle Fragen . . . . .	31
3.11	Du bist anders . . . . .	32
3.12	Schon krass . . . . .	34
3.13	Vielleicht Vielleicht . . . . .	35
3.14	Schlagschatten . . . . .	36
<b>4</b>	<b>Live in Berlin</b>	<b>39</b>
4.1	Wohin du gehst . . . . .	39
4.2	Es geht mir gut . . . . .	40
4.3	What He Wanted the Most . . . . .	41
4.4	Jeden Morgen . . . . .	42
4.5	Mir wär' lieber, du weinst . . . . .	43
4.6	Neues Zimmer . . . . .	44
4.7	James . . . . .	45
4.8	3. Stock . . . . .	45
4.9	Bitte bleib . . . . .	46
4.10	Du bist überall . . . . .	47
4.11	Nicht nichts . . . . .	48
4.12	Das Krokodil . . . . .	48
4.13	Come Together . . . . .	49
4.14	Oft gefragt . . . . .	50
4.15	Barfuß am Klavier . . . . .	51
4.16	Länger bleiben . . . . .	52
4.17	Pocahontas . . . . .	53
4.18	Hurra die Welt geht unter(von AnnenMayKantereit & Freunde feat K.I.Z.) . . . . .	54
4.19	21, 22, 23 . . . . .	56
4.20	Wohin du gehst . . . . .	56
4.21	Es geht mir gut . . . . .	57

<i>CONTENTS</i>	5
4.22 What He Wanted the Most . . . . .	58
4.23 Jeden Morgen . . . . .	60
4.24 Mir wär' lieber, du weinst . . . . .	61
4.25 Neues Zimmer . . . . .	61
4.26 James . . . . .	62
4.27 3. Stock . . . . .	63
4.28 Bitte bleib . . . . .	64
4.29 Du bist überall . . . . .	64
4.30 Nicht nichts . . . . .	65
4.31 Das Krokodil . . . . .	66
4.32 Come Together . . . . .	67
4.33 Oft gefragt . . . . .	68
4.34 Barfuß am Klavier . . . . .	69
4.35 Länger bleiben . . . . .	70
4.36 Pocahontas . . . . .	71
4.37 Hurra die Welt geht unter(von AnnenMayKantereit & Freunde feat K.I.Z.) . . . . .	71
4.38 21, 22, 23 . . . . .	73
<b>5 AMK</b>	<b>75</b>
5.1 Wohin du gehst . . . . .	75
5.2 James . . . . .	76
5.3 Jeden Morgen . . . . .	76
5.4 What He Wanted . . . . .	77
5.5 Schon krass . . . . .	78
5.6 Leavin . . . . .	79
5.7 Interlude . . . . .	80
5.8 Oft gefragt . . . . .	80
5.9 Don't You Say a Word . . . . .	81
5.10 Barfuß am Klavier . . . . .	82
5.11 Mir wär lieber Du weinst . . . . .	83
5.12 Mir wär' lieber, du weinst . . . . .	84

5.13	21, 22 ,23 . . . . .	85
5.14	Hurra die Welt geht unter feat. K.I.Z. . . . .	86
5.15	Hurra die Welt geht unter . . . . .	88
5.16	Hinter klugen Sätzen (Flügel Session) . . . . .	89
5.17	Ausgehen . . . . .	91

## Chapter 1

# Lyrics von den Jungs





## Chapter 2

# Alles nix Konkretes

### 2.1 Oft gefragt

Du hast mich angezogen, ausgezogen, großgezogen  
Und wir sind umgezogen, ich hab dich angelogen:  
“Ich nehme keine Drogen  
Und in der Schule war ich auch”

Du hast dich oft gefragt, was mich zerreißt  
Ich wollte nicht, dass du es weißt  
Du warst allein zu Haus’, hast mich vermisst  
Und dich gefragt, was du noch für mich bist  
Und dich gefragt, was du noch für mich bist

Zuhause bist immer nur du  
Zuhause bist immer nur du

Du hast mich abgeholt und hingebracht  
Bist mitten in der Nacht wegen mir aufgewacht  
Ich hab in letzter Zeit so oft daran gedacht

Wir waren in Prag, Paris und Wien  
In der Bretagne und Berlin, aber nicht in Kopenhagen  
Du hast dich oft gefragt, was mich zerreißt  
Und ich hab’ aufgehört, mich das zu fragen

Du warst allein zu Haus’, hast mich vermisst  
Und dich gefragt, was du noch für mich bist  
Und dich gefragt, was du noch für mich bist

Zuhause bist immer nur du  
Zuhause bist immer nur du

Ich hab keine Heimat, ich hab nur dich  
Du bist zuhause für immer und mich  
Du bist zuhause für immer und mich  
Du bist zuhause für immer und mich  
Du bist zuhause für immer und mich  
Du bist zuhause für immer und mich  
Hab keine Heimat, ich hab nur dich  
Du bist zuhause für immer und mich

## 2.2 Pocahontas

An der Haltestelle stehen und es tut weh dich schon wieder so wieder zu sehen.  
Und es tut weh, dass wir gleich wieder gehen.  
Und es tut weh, dass man sich nur sieht, weil bei mir so viel Zeug von dir rum  
liegt das ich nicht mehr ertrage.  
Ich halt dich nicht fest.  
Und lass dich nicht los.  
Du gibst mir den Rest.  
Die Tasche ist groß.  
Es tut mir Leid Pocahontas.  
Ich hoffe du weißt das.  
Es tut mir Leid Pocahontas  
Ich hoffe du weißt das.

Und eigentlich sind wir viel zu lang zusammen, um jetzt damit aufzuhören.  
Aber das ist ein verdammt beschissner Grund.  
Und mir ist nicht egal, wie gut du mich kennst.  
Und mir ist nicht egal, wie du mich nennst.  
Und mir ist nicht egal, wo du gerade pennst.  
Es tut mir Leid Pocahontas.  
Ich hoffe du weißt das.  
Es tut mir Leid Pocahontas  
Ich hoffe du weißt das.  
Tut mir so Leid Pocahontas.  
Pocahontas.  
Pocahontas.  
Pocahontas.  
Es tut mir Leid Pocahontas.  
Ich hoffe du weißt das.  
Es tut mir Leid Pocahontas  
Du weißt das

Ich halt dich nicht fest.  
Und lass dich nicht los.  
Ich halt dich nicht fest.

## 2.3 Es geht mir gut

Du hörst dir tausend Geschichten an,  
Was ich alles machen werde, wie und wo und wann  
Und dieses und jenes  
aber alles nichts Konkretes.

Ich stell mich selber dar  
als ob nichts war.  
Und ich sag:  
“Über gestern sprechen wir morgen, mach’ dir keine Sorgen.  
Du machst dir unnötig Sorgen.”

Es geht mir gut,  
Es geht mir eigentlich immer gut.  
Es geht mir gut.  
Es geht mir gut,  
Es geht mir eigentlich immer gut.  
Es geht mir gut.

Und dann stehst du wieder vor meiner Tür  
Und fragst mich: “Wie geht es dir?”  
Und dann sag’ ich dir, was du hören willst.  
Und dann bist du wieder still.

Ach weißt du, muss, muss, bei dir?  
Und sonst so? Was geht so heute Abend?  
Ach weißt du, muss, muss, bei dir? Und sonst so? Was geht heute Abend?  
Immer die gleichen Fragen.

Es geht mir gut,  
Es geht mir eigentlich immer gut.  
Es geht mir gut.  
Es geht mir gut,  
Es geht mir eigentlich immer gut.  
Es geht mir gut.

Und wie geht’s dir denn so?  
Und das hätte ich an deiner Stelle auch gesagt.

Es geht mir gut,  
Es geht mir eigentlich immer gut.  
Es geht mir gut.  
Es geht mir gut,  
Es geht mir eigentlich immer gut.  
Es geht mir gut.

Frag’ doch nicht so blöd!

## 2.4 3. Stock

Immer wieder schön, dich wieder zu sehen.  
 Wird immer schlimmer, wenn du gehst.  
 Am Bahnhof stehst, um den Zug zu nehmen.  
 Sich lang' nicht wiedersehen.  
 Wird schon irgendwie gehen,  
 Macht manchmal traurig.

Ich würd' gerne mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.  
 Zwei Zimmer, Küche, Bad und 'nen kleinen Balkon.  
 Ich würd' gern mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.  
 Mit 'nem kleinen Balkon.

Immer wieder Warten.  
 In leisen Telefonaten.  
 Worauf genau, weiß ich nicht, vielleicht auf dein Gesicht.  
 Erzähl mir von dir, um mich abzulenken,  
 Wenn das traurige Gedanken denken beginnt.  
 Beide blind, jeder auf seine Weise Schisser.  
 Vertrauen ist gut, Kontrolle für Besserwisser.

Ich würd' gerne mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.  
 Zwei Zimmer, Küche, Bad und 'nen kleiner Balkon.  
 Ich würd' gern mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.  
 Mit 'nem kleinen Balkon.

Unsere Telefonate haben kein  
 Ende aus und gut gab es  
 Nie legst du als Erste  
 Auf meinem Hochbett liegt ein Bild von dir.

Unsere Telefonate haben kein  
 Ende aus und gut gab es  
 Nie legst du als Erste  
 Auf meinem Hochbett liegt ein Bild von dir.

Ich würd' gerne mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.  
 Zwei Zimmer, Küche, Bad und 'nen kleinen Balkon.  
 Ich würd' gern mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.  
 Ich würde auch manchmal morgens Brötchen holen.

## 2.5 Wohin du gehst

Wohin du gehst, sagst du nicht mehr  
 Wenn wir uns sehen, fällt mir das Fragen schwer

Du hast jetzt neue Leute, die dich besser kenn'n  
Und nach'm feiern bei dir penn'n

Du hast jetzt neue Leute, die dich besser kenn'n  
Und nach m' feiern bei dir penn'n  
Du kennst mich nur noch, wie ich früher war  
Rote Augen, langes Haar  
Wenn wir uns sehen, ist das immer nur ne Stunde  
Um elf willst du schon gehn' und  
Holst die letzte Runde

Wohin du gehst, sagst du nicht mehr  
Wenn wir uns sehen, fällt mir das Fragen schwer  
Wohin du gehst, sagst du nicht mehr  
Mir fällt das Fragen schwer

Ich hab dir nie verziehn', einfach weg zu zieh'n  
Ich hab dich noch nicht mal angeschrien'  
Du kennst mich nur noch, wie ich früher war  
Breites Grinsen, langes Haar  
Und manchmal seh'n wir uns bei Leuten, die wir beide kenn'n  
Aber anstatt weg zu renn'n, schauen wir uns heimlich an,  
Weil man sich nich' mehr kennen lernen kann  
Weil man sich nich' mehr kennen lernen kann

Wohin du gehst, sagst du nicht mehr  
Wohin du gehst, sagst du nicht mehr  
Wenn wir uns sehen, fällt mir das Fragen schwer  
Wohin du gehst, sagst du nicht mehr  
Mir fällt das Fragen schwer

Wohin ich geh', sag ich nich' mehr  
Dir fällt bestimmt das Fragen schwer

## 2.6 Mir wär' lieber, du weinst

Wir treffen uns seit Tagen nur noch in deinem Bett  
Ich vermisse deine Fragen und du bist viel zu nett  
Ich bin zu jung und noch nicht alt genug, und das mit uns tut mir nicht gut  
Und ich würd' mich so gern von dir entfernen

Und ich will nicht mehr wissen, wo du pennst  
Ich will nicht mehr wissen, wie du mich nennst  
Ich will nicht mehr wissen, dass du mich so gut kennst  
Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst  
Und du versprichst nicht ein Versprechen  
Nur um mich zu unterbrechen

Und du versprichst mir ein Versprechen  
Nur um mich zu unterbrechen

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Und ich will wirklich nicht mehr wissen, wo du pennst  
Ich will nicht mehr wissen, wie du mich nennst  
Ich will nicht mehr wissen, dass du mich so gut kennst  
Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Und du versprichst mir Versprechen  
Nur um mich zu unterbrechen  
Und du versprichst dich beim Versprechen  
Nur um mich zu unterbrechen

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
Wir drehen uns im Kreis

## 2.7 Bitte bleib

Und du sagst, dass du gehst.  
Und du sagst, dass du meinst was du sagst, wenn du gehst.  
Und du sagst, dass du hoffst das ich das versteh'.  
Und du sagst, dass du hoffst das du einer meiner Freunde bleibst.  
Und das du mir 'mal schreibst wie es dir geht.  
Und du sagst, es tut dir fürchterlich leid.

Und dann sagst du zu mir: sag' doch auch mal was.  
Und dann denk' ich mir: gut, bevor du gehst sag' ich was.

Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.  
Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.  
Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.  
Und wunder' dich nicht, wenn alles scheisse ist und du mich vermisst.  
Und vielleicht hätt' ich das auch nur ganz gern gesagt, aber hab' es nicht.

Eigentlich wollt' ich dir nur sagen: ich hab' dir nicht verzieh'n.  
Man könnte sozusagen sagen: ich bin krass bedient.

Und ich versprech' dir, wenn wir uns das nächste Mal zufällig irgendwo seh'n  
Dann wird das richtig peinlich

Und überhaupt dieses: sag doch auch mal was!

Ich sag doch dauernd was.

Ich kann mich langsam selber nicht mehr hör'n.

Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.

Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.

Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.

Und ruf mich nicht mitten in der Nacht an, wenn alles Scheisse ist und du mich vermisst.

## 2.8 Neues Zimmer

In meinem neuen Zimmer steh'n noch immer die Kartons, halb ausgepackt  
und die Wand ist nackt

Und über mir trinken lauter laute Leute Bier  
bis kurz nach vier

und ich bin abgefickt.

Und die Matratze kratzte in der ersten Nacht  
ohne Lattenrost

Ich krieg' noch keine Post

Ummelden ist noch mehr Stress

Gut, dass ich das eh vergess'

In meinem neuen Zimmer steh'n noch immer die Kartons  
und ich weiß nicht, was ich als erstes machen soll.

In meinem neuen Zimmer

In meinem neuen Zimmer

In meinem neuen Zimmer

In meinem ... neuen Zimmer

Jede Nacht bin ich wach,  
weil ich die neuen Geräusche um mich rum nicht richtig kenne.

Und wenn ich endlich penne,  
ist schon wieder heller Morgen und ich  
hab' die gleichen Sorgen wie am Tag zuvor.

Ich muss tausend Sachen machen  
und ich nehm' mir viel zu viel vor.

Ich hab nur ausgepackt, nicht eingeräumt.

Ich hab' im leeren Raum geträumt, wie es wohl aussehen könnte.  
und jetzt hilft mir die Glühbirne beim Sachen suchen,  
weil ich die festen Plätze erst noch finden muss.

In meinem neuen Zimmer steh'n noch immer die Kartons  
und ich weiß nicht, was ich als erstes machen soll.

In meinem neuen Zimmer  
In meinem neuen Zimmer  
In meinem neuen Zimmer  
In meinem neuen Zimmer

## 2.9 Barfuß am Klavier

Und ich sitz schon wieder  
Barfuß am Klavier  
Ich träume Liebeslieder  
und sing dabei von Dir  
Und du und ich  
wir waren wunderbarlich  
Nicht für mich  
für die die es störte  
wenn man uns Nachts hörte

Ich hab mit dir gemeinsam einsam rumgesessen und geschwiegen  
ich erinnere mich am Besten ans gemeinsam einsam liegen  
jeden Morgen  
danach bei dir  
du nackt im Bett und ich Barfuß am Klavier

Und ich sitz schon wieder  
Barfuß am Klavier  
Ich träume Liebeslieder  
und sing dabei von Dir  
Und du und ich

wir waren mal Wir  
und sind jetzt nicht  
du da, ich hier  
Du wolltest alles wissen  
und das hat mich vertrieben

eigentlich dich, du bist nicht länger geblieben  
bei mir  
also sitz ich um zu lieben lieber Barfuß am Klavier

Und ich sitz schon wieder  
Barfuß am Klavier  
Ich träume Liebeslieder  
und sing dabei von Dir  
und du und ich  
das war zu wenig

Und ich sitz schon wieder  
Barfuß am Klavier



und träum dabei von Dir  
ich träum dabei von dir  
ich träum dabei von dir

## 2.10 21, 22, 23

Und du wirst 21, 22, 23,  
Und du kannst noch gar nicht wissen, was du willst.  
Und du wirst 24, 25, 26,  
Und du tanzst nicht mehr wie früher.

Du und deine Freunde,  
Ihr seid alle am studieren  
Und ihr wartet drauf,  
Dass irgendwas passiert

Hast du überhaupt 'ne Ahnung wo du gerade stehst?  
Du verschwendest deine Jugend  
Zwischen Kneipen und WG's

Und du wirst 21, 22, 23,  
Und du kannst noch gar nicht wissen, was du willst.  
Und du wirst 24, 25, 26,  
Und du tanzst nicht mehr wie früher.

Manchmal wirst du melancholisch im Straßenlaternenlicht.  
Am Wochenende gehst du feiern  
Und machst dich natürlich dicht.  
Und du hältst deine Träume absichtlich klein,  
Um am Ende nicht enttäuscht zu sein.

Und du wirst 21, 22, 23,  
Und du kannst noch gar nicht wissen, was du willst.  
Und du wirst 24, 25, 26,  
Und du tanzst nicht mehr wie früher.

Du sagst immer, das liegt alles nicht an dir  
Und bestellst dir noch ein Bier.  
Und wenn ich dich dann frage, was du werden willst,  
Sagst du immer nur "Ich weiß nicht. Hauptsache nicht Mitte dreißig.  
Hauptsache nicht Mitte 30"

Und du wirst 21, 22, 23,  
Und du kannst noch gar nicht wissen, was du willst.  
Und du wirst 24, 25, 26,  
Und du tanzst nicht mehr wie früher.

Und du wirst 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29 ...

## 2.11 Länger bleiben

Die nächste Bahn kommt erst in 'ner Stunde  
komm ich hol' noch 'ne Runde  
und ich muss auch früh raus  
das ist keine gute Ausrede  
und bei dem Regen würd' ich eh nicht nach Hause geh'n  
du kannst gern mal nach draußen seh'n  
das ist 'ne viel bessere Ausrede als deine  
du weißt, was ich meine

und du musst nicht  
aber du könntest  
noch 'n bisschen  
länger bleiben  
willst du nicht länger bleiben?  
das ist echt kein Problem  
willst du nicht länger bleiben?  
und warum willst du jetzt schon geh'n?  
willst du nicht länger bleiben?  
das ist echt kein Problem  
willst du nicht länger bleiben?  
und warum willst du jetzt schon geh'n?

soll ich noch kurz zum Kiosk geh'n?  
und dann kauf' ich so 'ne billige Flasche Wein  
und die trinken wir zu zweit  
und dann rauchen wir am Fenster  
aber wir müssen 'n bisschen leiser sein  
sonst wacht mein Mitbewohner auf  
und dann will der auch 'was trinken

und du probierst schon den ganzen Abend zu geh'n,  
ohne dass es komisch ist  
aber ich sorg' schon dafür, dass es immer komisch ist  
willst du nicht länger bleiben?  
das ist echt kein Problem  
willst du nicht länger bleiben  
und warum willst du jetzt schon geh'n?  
willst du nicht länger bleiben?  
das ist echt kein Problem  
willst du nicht länger bleiben?  
und warum willst du jetzt schon geh'n?

und warum willst du jetzt schon geh'n?  
und warum willst du jetzt schon geh'n?

## 2.12 Das Krokodil

Brauchen Sie das Zimmer bis um zehn?  
Frühstück gibt's ab acht  
Kaffee, Marmelade und verdünnten Orangensaft  
Eigentlich ist jeder Abend eine lange Nacht  
Auto fahren, sitzen, schlafen mit dem Kopf am Fenster  
Und hinten liegen die Jacken oder einer von uns pennt da  
Und manchmal fahren wir raus und machen Pause  
Und morgen ist München und irgendwann ist auch wieder zu Hause  
Die Zigaretten werden vorgedreht vor jedem Raststättenhalt  
Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)  
Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)  
Das Krokodil, das Krokodil  
Das Krokodil raucht zu viel  
Schön, dass ihr da seid, wurde auch Zeit  
Und wo wart ihr gestern und wie lange seid ihr schon auf Tour?  
Und Essen gibt's um 18 Uhr  
Toilette ist auf dem Gang  
Dahinten sind die Garderoben  
Dritte Tür links und dann ganz nach oben  
Und Duschen haben wir leider nicht  
Sorry für das Neonröhrenlicht  
Und wenn ihr Fragen habt, fragt mich  
Und wenn ihr mich fragt  
Ich glaub, ihr kommt bestimmt mal ganz groß raus  
Und bevor ich es vergesse  
Im ganzen Haus herrscht Rauchverbot  
Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)  
Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)  
Das Krokodil, das Krokodil  
Das Krokodil raucht zu viel  
Was soll das denn heißen?  
Im ganzen Haus ist Rauchverbot?  
Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)  
Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)  
Das Krokodil, das Krokodil  
Das Krokodil raucht zu viel



## Chapter 3

# Schlagschatten

### 3.1 Marie

Die Vögel scheißen vom Himmel  
Und ich schau' dabei zu  
Und ich bin hier und alleine  
Marie, wo bist du?  
Marie, wo bist du?

Manchmal denk' ich die Welt ist 'n Abgrund  
Und wir fallen, aber nicht allen fällt das auf  
Und so nimmt alles, alles seinen Lauf  
Mein bester Freund ist viel zu jung gestorben  
Und schon so lange hab' ich keine Mutter mehr  
Meistens fehlen mir dafür die Worte  
Und wenn sie kommen, dann weiß ich nicht woher  
Und wärst du hier wüsste ich für wen

Die Vögel scheißen vom Himmel  
Und ich schau' dabei zu  
Und ich bin hier und alleine  
Marie, wo bist du?  
Marie, wo bist du?

Ich glaub' mein Blick ist vom Vorüberzieh'n der Städte  
So müde, dass er nichts mehr hält  
Mir ist als ob es tausend Städte gäbe  
Und hinter tausend Städten keine Welt  
Aber die ist ja eh 'n Abgrund  
Und wir fallen, ich glaub' mir gefällt's  
Und ich weiß jetzt, alles dreht sich  
Alles dreht sich, wenn du dich verliebst

Die Vögel scheißen vom Himmel  
Und ich schau' dabei zu  
Und ich bin hier und alleine  
Marie, wo bist du?  
Marie, wo bist du?

Marie, Marie, Marie, Marie  
Marie, Marie, Marie, Marie  
Marie, Marie, Marie, Marie  
Marie, Marie, Marie, Marie

Die Vögel scheißen vom Himmel  
Und ich schau' dabei zu

Marie, Marie, Marie, Marie  
Marie, Marie, Marie, Marie  
Marie, Marie, Marie, Marie  
Marie, Marie, Marie, Marie

Marie, wo bist du?  
Wo bist du, Marie?

## 3.2 Nur wegen dir

Ich schlafe und träume  
Ich träum' in letzter Zeit so viel  
Und keiner meiner Träume  
War ein Traum, der mir gefiel

Ich schlafe und träume  
Von so vielen Dingen  
Und ich hab' mich nie getraut  
Über meine Träume zu singen

Und ich wach' auf und ich bin wieder so glücklich  
Und alles nur wegen dir  
Und ich wach' auf und ich bin wieder so glücklich  
Und alles nur wegen dir  
Nur wegen dir

Ich träume, ich laufe  
Ich träum', ich lauf' so schnell ich kann  
Und dann ist da eine Straße ohne Licht  
Und dann fängt es zu regnen an  
Und neben mir mein Bruder  
Und er trägt ein FC-Tricot  
Und er sagt zu mir am Ende

Sind wir allein und ziemlich tot  
Und ich sag'

Wenn man das so sieht, dann ist das wirklich so  
Wenn man das so sieht, dann ist das wirklich so  
Wenn man das so sieht, dann ist das-

Und ich wach' auf und ich bin wieder so glücklich  
Und alles nur wegen dir  
Und ich wach' auf und ich bin wieder so glücklich  
Und alles nur wegen dir  
Nur wegen dir

Und alles nur wegen dir  
Und alles nur wegen dir  
Und alles nur wegen dir  
Und alles nur wegen dir  
Und alles nur wegen dir  
Und alles nur wegen dir  
Und alles nur wegen dir  
Nur wegen dir

### **3.3 In meinem Bett**

Du liegst in meinem Bett  
Und ich bin völlig hin und weg  
Und weg und hin

Meine Finger malen Kreise  
Auf deiner Haut  
Und verliebt bin ich auch

Meine Finger malen Kreise  
Auf deiner Haut  
Meine Hand auf deinem Bauch  
Und verliebt bin ich auch

Du liegst in meinem Bett und schläfst  
Ich bin ein Vogel und kann fliegen  
Du liegst in meinem Bett und schläfst  
Und ich will hier für immer liegen

Uh uh, uh uh uh

Außer dir und mir ist niemand hier  
Und außer dir und mir ist niemand hier

Durch meine Fenster fällt das Licht  
Und ich glaube nicht, dass du und ich

Heut nochmal rausgehen  
Ich glaube, dass wir nicht mehr aufstehen

Du liegst in meinem Bett und schläfst  
Ich bin ein Vogel und kann fliegen  
Du liegst in meinem Bett und schläfst  
Und ich will hier für immer liegen

Uh uh, uh uh uh

Meine Finger malen Kreise  
Meine Finger malen Kreise  
Meine Finger malen Kreise  
Meine Finger malen Kreise

### 3.4 Ich geh heut nicht mehr tanzen

Ich weiß, ich hab' gesagt  
Ich bin heute am Start  
Aber ich komm' nicht klar und da  
Wo ich schon tausendmal war  
Will ich heute nicht hin  
Weil da immer die gleichen Leute sind  
Und weil ich müde bin  
Müde, müde, müde bin  
Und weil ich müde bin  
Weil ich müde, müde, müde bin

Ich glaub', ich geh' heut' nicht mehr tanzen  
Ich glaub', ich geh' heut' nicht mehr raus  
Ich glaub', ich rauche heute Pflanzen  
Und bleib' allein zu Haus

Ich glaub', ich geh' heut' nicht mehr tanzen  
Ich glaub', ich geh' heut' nicht mehr raus  
Ich glaub', ich rauche heute Pflanzen  
Und bleib' allein zu Haus

Ich bin noch immer so müde von gestern  
Und suche bei Netflix nach einem Western  
Die Jungs mit Revolvern helfen vergessen  
Dass man trinkt um zu vergessen  
Mein Magen sagt, ich müsste was essen  
Ernähr' mich seit Wochen nur noch von Resten

Vietnamesisch neben dem Bett  
Ich hab' nie was im Kühlschrank  
Ich warte noch immer darauf, dass ich wieder fühlen kann



Ich bin noch immer so müde von gestern  
Ich warte noch immer darauf, dass ich wieder fühlen kann  
Ich suche bei Netflix nach einem Western

Ich glaub', ich geh' heut' nicht mehr tanzen  
Ich glaub', ich geh' heut' nicht mehr raus  
Ich glaub', ich rauche heute Pflanzen  
Und bleib' allein zu Haus

Ich glaub', ich geh' heut' nicht mehr tanzen  
Ich glaub', ich geh' heut' nicht mehr raus  
Ich glaub', ich rauche heute Pflanzen  
Und bleib' allein zu Haus  
Ich geh' heut' nicht mehr tanzen

Vietnamesisch neben dem Bett  
Ich hab' nie was im Kühlschrank  
Vietnamesisch neben dem Bett  
Ich hab' nie was im Kühlschrank  
Ernähr' mich seit Wochen nur noch von Resten  
Vietnamesisch  
Ernähr' mich seit Wochen nur noch von Resten

Ich glaub', ich geh' heut' nicht mehr tanzen  
Ich glaub', ich geh' heut' nicht mehr raus  
Ich glaub', ich rauche heute Pflanzen  
Und bleib' allein zu Haus

## 3.5 Freitagabend

Freitagabend, Freitagabend, Freitagabend  
Freitag

In der Innenstadt fahr'n junge Männer  
Autos, die ihn' nicht gehören  
Sie werden heute Nacht so oft auf die Familie schwören  
Irgendwo im Gewerbegebiet, da wo sich alle berauschen  
Fragen meine Freunde Fremde  
"Kannst du mir was verkaufen?"

Freitagabend, Freitagabend  
Freitagabend, Freitagabend

Paare in meinem Alter gehen kuscheln im Kino  
Und dann machen sie Fotos und trinken weißen Vino  
Familien bestellen japanisch, Lieferdienste brauchen zu lang  
Junge Frauen schminken sich und dann fängt Freitagabend an

Freitagabend, Freitagabend  
 Freitagabend, Freitagabend

In der Innenstadt fahren junge Männer  
 Autos gegen eine Wand  
 Junge Leute kauen Kiefer  
 Und verlieren den Verstand

Freitagabend, Freitagabend  
 Freitagabend, Freitagabend

Wenn du heut' Abend noch was machst, sag mir Bescheid  
 Wenn du heut' Abend noch was machst, sag mir Bescheid  
 Wenn du heut' Abend noch was machst, sag mir Bescheid

### 3.6 Weiße Wand

Ich bin allein mit der weißen Wand  
 Und meinem scheiß Verstand.  
 Ich weiß nicht, man  
 Ich bin allein mit der weißen Wand  
 Und meinem scheiß Verstand  
 Ich weiß nicht, man

Ich war schwarz in 'nem weißen Land  
 Obwohl ich mir die Reise leisten kann  
 Und ich schau' mir die Schlagzeilen an  
 Und irgendwas hat sich eingebrannt  
 Flüchtlingskrise fühlt sich an wie Reichstagsbrand  
 Auch wenn ich das nicht vergleichen kann

Weißt du, man  
 Ich bin jung und weiß in 'nem reichen Land  
 Mein Kreissaal war umkreist von 'ner weißen Wand  
 Ich bin jung und weiß in 'nem reichen Land  
 Mein Kreissaal war umkreist von 'ner weißen Wand  
 Scheiße, man

Ich bin keiner von denen, die weiterwissen  
 Ehrlich gesagt, ich krieg' selber nie was geschissen  
 Und ich weiß nicht, wann man die Decke aus Glas einreißen kann  
 Die Decke aus Glas ist 'ne weiße Wand  
 Auch wenn ich das nicht beweisen kann

Ich fahr' schwarz in 'nem weißen Land  
 Das man nicht mit jedem Pass bereisen kann  
 Ich fahr' schwarz in 'nem weißen Land  
 Das man nicht mit jedem Pass bereisen kann

Ich bin allein mit der weißen Wand  
Und meinem scheiß Verstand  
Ich weiß nicht, man  
Und jeder weiß, dass sie weiß ist  
Und jeder weiß, dass sie weiß ist  
Ich bin allein mit der weißen Wand  
Und meinem scheiß Verstand  
Ich weiß nicht, man  
Und jeder weiß, dass sie weiß ist  
Und jeder weiß, dass sie weiß ist  
Jeder weiß es

### 3.7 Hinter klugen Sätzen

Ich versteck' mich  
Hinter klugen Sätzen  
Ziehe Konsequenzen  
Die gar keine sind

Ich versetze Freunde  
Die mich schätzen  
Die an mich denken  
Auch wenn ich nicht erreichbar bin

Ich bin nicht gut darin  
Dinge zu beenden  
Und ich will Zeit verschwenden  
Und weiß noch nicht womit

Und ich habe  
Fernweh ohne Ende  
Fernweh für das Fremde  
Weil ich mir selber fremd geworden bin

Ich versteck' mich  
Hinter klugen Sätzen  
Konsequenzen  
Die gar keine sind

Ich versteck' mich  
Hinter klugen Sätzen  
Ziehe Konsequenzen  
Die gar keine sind

Und ich merk' nicht  
Dass ich gerne wette  
Und immer alles setze  
Weil ich verlieren will

Und ich weiß  
Dass ich ruhiger werden müsste  
Wenn ich nur wüsste  
Wie man schweigen lernen kann

Und ich bin leider  
Selten an der Küste  
Die ich so sehr vermisse  
Weil alles anders ist am Strand

Und ich habe  
Fernweh ohne Ende  
Fernweh für das Fremde  
Weil ich mir selber fremd geworden bin

Ich versteck' mich  
Hinter klugen Sätzen  
Konsequenzen  
Die gar keine sind

Ich versteck' mich  
Hinter klugen Sätzen  
Ziehe Konsequenzen  
Die gar keine sind

Ich belüge  
Mich auf meine Weise  
Eher laut als leise  
Damit sich irgendwas in mir bewegt

Ich habe Angst zu lieben  
Immer nur am Zweifeln  
Im Hinterkopf das Scheitern  
Weil alles irgendwann vergeht  
Weil alles irgendwann vergeht

### 3.8 Sieben Jahre

Du fragst dich immer noch  
Du fragst dich immer noch  
Was wäre wenn, was wäre wenn  
Und du weißt auch  
Und du weißt auch  
Dass keiner eine Antwort kennt  
Du sagst

Manchmal wachst du morgens auf  
Und weißt nicht mehr was wahr ist

Was wahr ist  
Und dann denkst du für ein paar Sekunden  
Dass sie noch da ist  
Noch da ist

Vor sieben Jahren  
Vor sieben Jahren  
Hast du sie das letzte Mal gesehen  
Aber was war, ist  
Aber was war, ist  
Für dich noch immer wunderschön

Du sagst  
Manchmal wachst du morgens auf  
Und weißt nich mehr was wahr ist  
Was wahr ist  
Und dann denkst du für ein paar Sekunden  
Dass sie noch da ist  
Noch da ist

Wenn du deswegen  
Nicht mehr weiterweißt  
Willst du wieder auf das große Meer hinaus  
Weil du merkst, dass es  
Für dich weitergeht  
So was kriegst du aus'm Herzen nicht mehr raus  
So was kriegst du aus'm Herzen nicht mehr raus

Und du erzählst noch immer  
So viel von ihr  
Dabei ist sie sieben Jahre nicht mehr hier  
Und du erzählst noch immer  
So viel von ihr  
Dabei ist sie sieben Jahre nicht mehr hier

Wenn du deswegen  
Nicht mehr weiterweißt  
Willst du wieder aus das große Meer hinaus  
Weil du merkst, dass es  
Für dich weitergeht  
So was kriegst du aus'm Herzen nicht mehr raus  
So was kriegst du aus'm Herzen nicht mehr raus  
So was kriegst du aus'm Herzen nicht mehr raus

### 3.9 Jenny Jenny

Der Tag beginnt im Spiegel  
Müde Augen werden wach geschminkt  
Die Lippen rot wie Ziegel  
Und dann der Kaffee, den sie jeden Morgen trinkt

Und sie trägt blau und gelb  
Sie sagt, sie wär' so gern fest angestellt  
Sie sagt, die Welt ist kleiner  
Wenn du jeden Tag fliegst

Jenny Jenny, Wolkenreiter  
Lächelt einfach immer weiter  
So wie alle Flugbegleiter  
Jenny, Wolkenreiter  
Jenny Jenny, Wolkenreiter  
Lächelt einfach immer weiter  
So wie alle Flugbegleiter  
Jenny Jenny, Wolkenreiter

Und nach jeder Landung  
Ist sie das Lächeln in der Brandung  
Zwischen tausend Passagieren, die nicht warten wollen  
Auf die Passkontrollen und den Zoll  
Und dann drei Stunden Aufenthalt  
Und Jenny trinkt den Kaffee kalt  
Und sie googelt Panama  
Vor zwei Jahr'n war sie mal zehn Minuten da  
Oh, Panama

Oh, Panama (Panama)  
Oh oh oh, Panama (Panama)  
Oh oh oh, Panama (Panama)  
Oh, wie schön ist Panama (Panama)

Jenny Jenny, Wolkenreiter  
Lächelt einfach immer weiter  
So wie alle Flugbegleiter  
Jenny, Wolkenreiter  
Jenny Jenny, Wolkenreiter  
Lächelt einfach immer weiter  
So wie alle Flugbegleiter  
Jenny Jenny, Wolkenreiter

Willkommen an Bord  
Willkommen an Bord  
Willkommen an Bord  
Willkommen an Bord

Jeden Tag zehntausend Meilen über dem Meer  
Sie sagt, sie kommt manchmal nach Hause  
Und weiß nicht mehr woher

Jenny Jenny, Wolkenreiter  
Lächelt einfach immer weiter  
So wie alle Flugbegleiter  
Jenny, Wolkenreiter  
Jenny Jenny, Wolkenreiter  
Lächelt immer weiter  
So wie alle Flugbegleiter  
Jenny, Wolkenreiter

Willkommen an Bord

### 3.10 Alle Fragen

Du fährst in die Heimat  
Und alles wird leiser  
Und irgendwie kleiner  
Du fährst in die Heimat  
Du glaubst mittlerweile  
Dass hier alle den Schein wahren

Das Erste, was dir auffällt  
Wenn du endlich ankommst  
Ist Vergangenheit  
Das Zweite, was dir auffällt  
Wenn du dich dann umschaust  
Ist Veränderung  
Das Dritte, was dir auffällt  
Wenn du aussteigst  
Ist, dass du alleine bist

Du warst ewig nicht mehr hier  
Und das letzte Mal mit ihr  
Du warst ewig nicht mehr hier  
Und das letzte Mal mit ihr

Du fährst in die Heimat  
Und alles wird irgendwie kleiner  
Und irgendwie leiser  
Du fährst in die Heimat  
Nach so langer Zeit und  
Auf einmal vergleichst du  
Den, der hier weggeht  
Mit dem, der du jetzt bist

Egal was du machst  
Du kannst deutlich sehen  
Du willst hier nicht bleiben  
Nie wieder leben  
Egal was du machst  
Du kannst deutlich sehen  
Du willst hier nicht bleiben und  
So schnell weg, wie es geht

Das Erste, was dir auffällt  
Immer wenn du ankommst  
Ist Vergangenheit  
Das Zweite, was dir auffällt  
Wenn du wieder losfährst  
Ist Veränderung  
Das Dritte, was dir auffällt  
Wenn du dich noch umschaust  
Ist, dass du alleine bist  
Das Letzte, was dir auffällt ist  
Dass du sie immer noch vermisst  
Dass du sie immer noch vermisst

Du warst ewig nicht mehr hier  
Und das letzte Mal mit ihr  
Du warst ewig nicht mehr hier  
Und das letzte Mal mit ihr  
Und alle fragen dich nach ihr  
Alle fragen  
Alle fragen  
Und alle fragen dich nach ihr  
Alle fragen  
Alle fragen  
Und alle fragen dich nach ihr  
Alle fragen  
Alle fragen  
Und alle fragen dich nach ihr  
Alle fragen  
Alle fragen  
Und alle fragen dich nach ihr

### 3.11 Du bist anders

Du bist anders  
Du hörst mir nicht zu  
Du weißt ich kann das



Schweigen nicht so gut wie du

Weil du mir nicht alles sagst  
Frag' ich dich nochmal und du sagst nichts  
Weil du mir nicht alles sagst  
Frag' ich dich nochmal und du sagst nichts

Aber ich seh' was in deinem Gesicht  
Und ich weiß nicht was es ist  
Aber ich seh' was in deinem Gesicht  
Und ich weiß nicht was es ist

Dadada, dadada, dada  
Dadadadada

Du bist anders  
Du hörst mir nicht zu  
Du weißt ich kann das  
Schweigen nicht so gut wie du

Ich weiß nicht was es  
Und es macht mich wahnsinnig  
Und ich glaub' dir nicht, dass da gar nichts ist  
Ich frag' mich ob du Angst hast  
Oder ist da jemand anders?  
Fällt dir auf wie wenig du lachst?

Bitte, bitte  
Sag es mir und tu nicht so als ob da gar nichts ist  
Bitte, bitte  
Sag es mir und tu nicht so als ob da gar nichts ist

Aber ich seh' was in deinem Gesicht  
Und ich weiß nicht was es ist  
Aber ich seh' was in deinem Gesicht  
Und ich weiß nicht was es ist

Dadada, dadada, da, dada  
Dadadadada, dada  
Dadada, dadada, da, dada  
Dadadadada, dada

Weil du mir nicht alles sagst  
Frag' ich dich nochmal und du sagst nichts  
Weil du mir nicht alles sagst  
Frag' ich dich nochmal und du sagst nichts

Weil du mir nicht alles sagst  
Frag' ich dich nochmal und du sagst nichts  
Weil du mir nicht alles sagst  
Frag' ich dich nochmal und du sagst nichts

Weil du mir nicht alles sagst  
Frag' ich dich nochmal und du sagst nichts  
Weil du mir nicht alles sagst  
Frag' ich dich nochmal und du sagst nichts

### 3.12 Schon krass

Weißt du, ich bin jung, und ich weiß noch nicht, warum  
Ich hab's gemacht, und nicht drüber nachgedacht  
"Ja" ist immer einfach, "nein" ist immer schwer  
Ich hab' so oft gesagt, "Ich mache das nie mehr"  
Aber ich glaub' aufm Weg nach oben  
Liegen überall Drogen  
Meine Freunde haben alle gezogen  
Ich hab' gebaut und geraucht und gelogen  
Ich hab' gebaut und geraucht

Weißt du, ich weiß, wie viel's wiegt, wenn es vor mir liegt  
Und woher man's kriegt, wenn man's so sehr liebt  
Dass es keinen Tag ohne mehr gibt  
Ist schon krass, wie das alles verschiebt  
Ist schon krass, wie das alles verschiebt

Ich weiß nicht mehr, wann  
Ich das letzte Mal nüchtern daran  
Gedacht hab' und dachte, ich kann  
Das alles vielleicht irgendwann  
Hinter mir lassen und dann  
Von vorne anfangen  
Und anders sein zu jemanden, der mich liebt  
Ist schon krass, wie das alles verschiebt  
Ist schon krass, wie das alles verschiebt

Weißt du, ich weiß, wie viel's wiegt, wenn es vor mir liegt  
Und woher man's kriegt, wenn man's so sehr liebt  
Dass es keinen Tag ohne mehr gibt  
Ist schon krass, wie das alles verschiebt  
Ist schon krass, wie das alles verschiebt

Weißt du, ich weiß, wie viel's wiegt, wenn es vor mir liegt  
Und woher man's kriegt, wenn man's so sehr liebt  
Dass es keinen Tag ohne mehr gibt  
Ist schon krass, wie das alles verschiebt  
Ist schon krass, wie das alles verschiebt

### 3.13 Vielleicht Vielleicht

Es ist so leicht ehrlich zu dir zu sein  
Es ist so einfach wenn ich sage nein  
Oder ich bin noch nicht so weit  
Du gibst mir Zeit

Und du bist süß  
Wie du aussiehst wenn du genießt  
Dass es im Winter endlich schneit  
Du magst jede Jahreszeit  
Und morgens muss ich lächeln  
Weil mich deine Küsse wecken  
Und dann merk' ich, es ist leicht  
Weil dir so wenig reicht  
Du gibst mir Zeit

Und dann denk' ich, dass es vielleicht, vielleicht  
Für immer so bleibt  
Und dann denk' ich, dass es vielleicht, vielleicht  
Für immer so bleibt  
Ja es ist leicht, leicht, leicht, leicht  
Ja es ist leicht, leicht, leicht, leicht

Es ist so schön  
Dir zuzusehen  
Wenn du duschen gehst  
Und dann vor mir stehst  
Und sagst, es wird ein langer Tag  
Und wenn du mich dann fragst  
Was wir heut Abend machen  
Und wir zwischen Küssen lachen  
Dann merk' ich, es ist leicht  
Weil dir so wenig reicht  
Du gibst mir Zeit

Und dann denk ich, dass es vielleicht, vielleicht  
Für immer so bleibt  
Und dann denk' ich, dass es vielleicht, vielleicht  
Für immer so bleibt  
Ja es ist leicht, leicht, leicht, leicht  
Ja es ist leicht, leicht, leicht, leicht

Weil du siehst was ich sonst niemandem zeige  
Ich kann dir erzählen was ich mir selbst verschweige  
Und ich will, dass es für immer so bleibt  
Und ich glaube, das geht  
Vielleicht, vielleicht

Vielleicht, vielleicht  
Vielleicht, vielleicht  
Vielleicht, vielleicht  
Und ich will, dass es für immer so bleibt  
Und ich glaube, das geht  
Vielleicht, vielleicht  
Vielleicht, vielleicht  
Vielleicht, vielleicht  
Vielleicht, vielleicht

### 3.14 Schlagschatten

Schlagschatten fallen auf mein Gesicht  
Ich sitz' im Zug und schreibe  
Ich seh' Bahnhofshallen im Sonnenlicht  
Und die, die darauf warten, zuzusteigen  
Ich glaube, ich habe schon wirklich sehr lange  
Nur aus dem Fenster geschaut  
Besonders am Abend hat jeder Gedanke  
Den ich habe, die Farbe Blau  
Die Tage zählen und untertauchen  
Sind kein Neuanfang, nur ein Ende  
Warum laufen die Tränen aus meinen Augen  
Obwohl ich an niemanden denke?

Schlagschatten fallen, die Sonne ist rot  
Ich glaub' das kleine Glück ist groß  
Schlagschatten fallen, die Sonne ist rot  
Ich glaub' das kleine Glück ist groß

Die Landschaft ist weit, zieht an mir vorbei  
Ich werde ganz langsam müde  
Vielleicht schlaf' ich ein und träum' von der Zeit  
Die mir noch bliebe  
Ich will Karten zählen und eine rauchen und  
Anfangen mein Blatt zu wenden  
Warum laufen die Tränen aus meinen Augen  
Obwohl ich an niemanden denke?  
Warum laufen die Tränen aus meinen Augen  
Obwohl ich an niemanden denke?

Schlagschatten fallen, die Sonne ist rot  
Ich glaub' das kleine Glück ist groß  
Schlagschatten fallen, die Sonne scheint rot  
Ich glaub' das kleine Glück ist groß

Schlagschatten fallen



## Chapter 4

# Live in Berlin

### 4.1 Wohin du gehst

Wohin du gehst, sagst du nicht mehr  
Wenn wir uns sehen, fällt mir das Fragen schwer  
Du hast jetzt neue Leute, die dich besser kenn'n  
Und nach'm feiern bei dir penn'n

Du hast jetzt neue Leute, die dich besser kenn'n  
Und nach m' feiern bei dir penn'n  
Du kennst mich nur noch, wie ich früher war  
Rote Augen, langes Haar  
Wenn wir uns sehen, ist das immer nur ne Stunde  
Um elf willst du schon gehn' und  
Holst die letzte Runde

Wohin du gehst, sagst du nicht mehr  
Wenn wir uns sehen, fällt mir das Fragen schwer  
Wohin du gehst, sagst du nicht mehr  
Mir fällt das Fragen schwer

Ich hab dir nie verziehn', einfach weg zu zieh'n  
Ich hab dich noch nicht mal angeschrien'  
Du kennst mich nur noch, wie ich früher war  
Breites Grinsen, langes Haar  
Und manchmal seh'n wir uns bei Leuten, die wir beide kenn'n  
Aber anstatt weg zu renn'n, schauen wir uns heimlich an,  
Weil man sich nich' mehr kennen lernen kann  
Weil man sich nich' mehr kennen lernen kann

Wohin du gehst, sagst du nicht mehr  
Wohin du gehst, sagst du nicht mehr

Wenn wir uns sehen, fällt mir das Fragen schwer  
Wohin du gehst, sagst du nicht mehr  
Mir fällt das Fragen schwer  
Wohin ich geh', sag ich nich' mehr  
Dir fällt bestimmt das Fragen schwer

## 4.2 Es geht mir gut

Du hörst dir tausend Geschichten an,  
Was ich alles machen werde, wie und wo und wann  
Und dieses und jenes  
aber alles nichts Konkretes.

Ich stell mich selber dar  
als ob nichts war.  
Und ich sag:  
"Über gestern sprechen wir morgen, mach' dir keine Sorgen.  
Du machst dir unnötig Sorgen."

Es geht mir gut,  
Es geht mir eigentlich immer gut.  
Es geht mir gut.  
Es geht mir gut,  
Es geht mir eigentlich immer gut.  
Es geht mir gut.

Und dann stehst du wieder vor meiner Tür  
Und fragst mich: "Wie geht es dir?"  
Und dann sag' ich dir, was du hören willst.  
Und dann bist du wieder still.

Ach weißt du, muss, muss, bei dir?  
Und sonst so? Was geht so heute Abend?  
Ach weißt du, muss, muss, bei dir? Und sonst so? Was geht heute Abend?  
Immer die gleichen Fragen.

Es geht mir gut,  
Es geht mir eigentlich immer gut.  
Es geht mir gut.  
Es geht mir gut,  
Es geht mir eigentlich immer gut.  
Es geht mir gut.

Und wie geht's dir denn so?  
Und das hätte ich an deiner Stelle auch gesagt.

Es geht mir gut,  
Es geht mir eigentlich immer gut.



Es geht mir gut.  
Es geht mir gut,  
Es geht mir eigentlich immer gut.  
Es geht mir gut.  
Frag' doch nicht so blöd!

### 4.3 What He Wanted the Most

But though he never knew  
What heartache is  
He went out for a single kiss  
  
And he told his father  
That he's never coming back  
But maybe with a broken back  
  
He was a gypsy  
From the coast  
And what he wanted the most  
Was being on his own  
All alone  
In the dark and the light every night  
And he'd want nobody to be tired  
  
And he'd get it  
And hide it and let me down  
He wanted it all  
In all the town  
It got to be the same for me  
And all he'd ever feel  
Is the gypsy feeling free  
  
Hey  
Hey  
Hey  
Hey  
  
That gypsy from the coast  
And what he wanted the most  
That gypsy from the coast  
And what he wanted the most  
  
All the times that he tried to lie  
He was able to set his fire  
All the people around  
Listening to his sound  
And he was crazy without no doubt

And he hshfkdvufjckxgsbdjdjck  
 And if you like him  
 Just give him some money  
 Come on like him he's very funny

Hey  
 Hey  
 Hey  
 Hey

That gypsy from the coast  
 And what he wanted the most  
 That gypsy from the coast  
 And what he wanted the most  
 Interval  
 Oh, that gypsy from the coast  
 What he wanted the most  
 That gypsy from the coast  
 What he wanted the most  
 And though he never knew  
 What heartache is  
 He went out for a single kiss  
 Hey

## 4.4 Jeden Morgen

Jeden Morgen war ich warm und wurde kalt  
 Und die Geräuschgewalt hat mir ins Ohr gebissen  
 Und ich frage mich wann werde ich alt?  
 Und habe ich überhaupt 'n Gewissen?

Ich will nicht jeden Morgen von neuem  
 Letzte Nacht bereuen

Jeden Morgen klagt mein Magen  
 Und der Spiegel spricht mich schuldig  
 Und mein Kopf stellt tausend Fragen  
 Und wird langsam ungeduldig  
 Er wird langsam ungeduldig

Ich will nicht jeden Morgen von neuem  
 Letzte Nacht bereuen  
 Ich würd viel lieber jeden Morgen von neuem  
 Von dir träumen

Jeden morgen bin ich heiser bis wolkig  
 Und der Winter verfolgt mich

Und ich fülle in Sekunden meinen Bauch  
Mit Kaffee und Zigarettenrauch

Und dann geh ich  
Weil mich irgendwas treibt  
Obwohl ich weiß  
Dass mein Kopf noch lange liegen bleibt

Ich will nicht jeden Morgen von neuem  
Letzte Nacht bereuen  
Ich würd viel lieber jeden Morgen von neuem  
Von dir träumen  
Ich würd viel lieber von dir träumen  
Ich würd viel lieber von dir träumen

## 4.5 Mir wär' lieber, du weinst

Wir treffen uns seit Tagen nur noch in deinem Bett  
Ich vermisse deine Fragen und du bist viel zu nett  
Ich bin zu jung und noch nicht alt genug, und das mit uns tut mir nicht gut  
Und ich würd' mich so gern von dir entfernen

Und ich will nicht mehr wissen, wo du pennst  
Ich will nicht mehr wissen, wie du mich nennst  
Ich will nicht mehr wissen, dass du mich so gut kennst  
Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst  
Und du versprichst nicht ein Versprechen  
Nur um mich zu unterbrechen  
Und du versprichst mir ein Versprechen  
Nur um mich zu unterbrechen

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Und ich will wirklich nicht mehr wissen, wo du pennst  
Ich will nicht mehr wissen, wie du mich nennst  
Ich will nicht mehr wissen, dass du mich so gut kennst  
Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Und du versprichst mir Versprechen  
Nur um mich zu unterbrechen  
Und du versprichst dich beim Versprechen  
Nur um mich zu unterbrechen

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
 Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
 Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
 Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
 Wir drehen uns im Kreis

## 4.6 Neues Zimmer

In meinem neuen Zimmer steh'n noch immer die Kartons, halb ausgepackt  
 und die Wand ist nackt  
 Und über mir trinken lauter laute Leute Bier  
 bis kurz nach vier  
 und ich bin abgefickt.  
 Und die Matratze kratzte in der ersten Nacht  
 ohne Lattenrost  
 Ich krieg' noch keine Post  
 Ummelden ist noch mehr Stress  
 Gut, dass ich das eh vergess'

In meinem neuen Zimmer steh'n noch immer die Kartons  
 und ich weiß nicht, was ich als erstes machen soll.  
 In meinem neuen Zimmer  
 In meinem neuen Zimmer  
 In meinem neuen Zimmer  
 In meinem ... neuen Zimmer

Jede Nacht bin ich wach,  
 weil ich die neuen Geräusche um mich rum nicht richtig kenne.  
 Und wenn ich endlich penne,  
 ist schon wieder heller Morgen und ich  
 hab' die gleichen Sorgen wie am Tag zuvor.  
 Ich muss tausend Sachen machen  
 und ich nehm' mir viel zu viel vor.  
 Ich hab nur ausgepackt, nicht eingeräumt.

Ich hab' im leeren Raum geträumt, wie es wohl aussehen könnte.  
 und jetzt hilft mir die Glühbirne beim Sachen suchen,  
 weil ich die festen Plätze erst noch finden muss.

In meinem neuen Zimmer steh'n noch immer die Kartons  
 und ich weiß nicht, was ich als erstes machen soll.  
 In meinem neuen Zimmer  
 In meinem neuen Zimmer  
 In meinem neuen Zimmer  
 In meinem neuen Zimmer

## 4.7 James

I woke up.  
 One Monday morning  
 And i didn t know what to do.  
 And in my head was something yawning  
 And it was yawning about you  
 Bring me to James St. James infirmary  
 Where i can help my friend  
 Bring me to James St. James infirmary  
 Where i can help my beautiful friend  
 And when I got to the station, and I had no patience,  
 I don t ride away  
 I don t like to hesitate  
 So bring me to James, please don t let me wait again  
 Cause I wanna help my friend so bad.  
 Bring me to James St. James infirmary  
 Where i can help my friend  
 And i will never let him go ohoh  
 And i lent him my hand, yes I do.

Bring me to James, don t let me wait again.

## 4.8 3. Stock

Immer wieder schön, dich wieder zu sehen.  
 Wird immer schlimmer, wenn du gehst.  
 Am Bahnhof stehst, um den Zug zu nehmen.  
 Sich lang' nicht wiedersehen.  
 Wird schon irgendwie gehen,  
 Macht manchmal traurig.

Ich würd' gerne mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.  
 Zwei Zimmer, Küche, Bad und 'nen kleinen Balkon.  
 Ich würd' gern mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.  
 Mit 'nem kleinen Balkon.

Immer wieder Warten.  
 In leisen Telefonaten.  
 Worauf genau, weiß ich nicht, vielleicht auf dein Gesicht.  
 Erzähl mir von dir, um mich abzulenken,  
 Wenn das traurige Gedanken denken beginnt.  
 Beide blind, jeder auf seine Weise Schisser.  
 Vertrauen ist gut, Kontrolle für Besserwisser.

Ich würd' gerne mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.  
 Zwei Zimmer, Küche, Bad und 'nen kleiner Balkon.  
 Ich würd' gern mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.  
 Mit 'nem kleinen Balkon.

Unsere Telefonate haben kein  
 Ende aus und gut gab es  
 Nie legst du als Erste  
 Auf meinem Hochbett liegt ein Bild von dir.

Unsere Telefonate haben kein  
 Ende aus und gut gab es  
 Nie legst du als Erste  
 Auf meinem Hochbett liegt ein Bild von dir.

Ich würd' gerne mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.  
 Zwei Zimmer, Küche, Bad und 'nen kleinen Balkon.  
 Ich würd' gern mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.  
 Ich würde auch manchmal morgens Brötchen holen.

## 4.9 Bitte bleib

Und du sagst, dass du gehst.  
 Und du sagst, dass du meinst was du sagst, wenn du gehst.  
 Und du sagst, dass du hoffst das ich das versteh'.  
 Und du sagst, dass du hoffst das du einer meiner Freunde bleibst.  
 Und das du mir 'mal schreibst wie es dir geht.  
 Und du sagst, es tut dir fürchterlich leid.

Und dann sagst du zu mir: sag' doch auch mal was.  
 Und dann denk' ich mir: gut, bevor du gehst sag' ich was.

Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.  
 Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.  
 Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.  
 Und wunder' dich nicht, wenn alles scheisse ist und du mich vermisst.  
 Und vielleicht hätt' ich das auch nur ganz gern gesagt, aber hab' es nicht.

Eigentlich wollt' ich dir nur sagen: ich hab' dir nicht verzieh'n.  
 Man könnte sozusagen sagen: ich bin krass bedient.  
 Und ich versprech' dir, wenn wir uns das nächste Mal zufällig irgendwo seh'n  
 Dann wird das richtig peinlich

Und überhaupt dieses: sag doch auch mal was!  
 Ich sag doch dauernd was.  
 Ich kann mich langsam selber nicht mehr hör'n.  
 Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.  
 Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.

Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.  
Und ruf mich nicht mitten in der Nacht an, wenn alles Scheisse ist und du mich vermisst.

## 4.10 Du bist überall

Das hört sich jetzt erst mal komisch an,  
Aber ich geh' so verdammt gern alleine auf Konzerte  
Das hört sich jetzt erst mal komisch an,  
Aber mir ist scheiß egal, ob ich hier Empfang hab oder nicht  
Das hört sich jetzt erst mal komisch an,  
Aber es ist kein schönes Gefühl, bei 'nem Liebeslied die ganze Zeit mit einem Handy gefilmt zu werden  
Den Scheiß guckst du dir eh nie wieder an  
Und jetzt mal ganz im Ernst,  
Wenn du die ganze Zeit so dastehst,  
Der Typ hinter dir sieht überhaupt nichts und fuckt sich heimlich ab

Ja! Und du bist überall  
Aber nicht hier bei mir  
Und du bist überall  
Aber nicht hier bei mir  
Und du bist überall  
Aber nicht hier bei mir  
Aber nicht hier bei mir!

Und jetzt mal ganz im Ernst, wenn du dir das Konzert unbedingt nochmal anschauen willst,  
Wir nehmen das hier in hervorragender Bildqualität auf und du kannst dir das nachher ganz in Ruhe angucken  
Und außerdem, ich will eure Gesichter sehn' und nicht eure Handyhüllen  
Man kann das Handy auch ausmachen, macht man im Kino übrigens auch so

Und ja! Du bist überall  
Aber nicht hier bei mir  
Und du bist überall  
Aber nicht hier bei mir  
Und du bist überall  
Aber nicht hier bei mir  
Aber nicht hier bei mir!

Also einfach einmal viel zu teures Bier trinken, tanzen und an nichts anderes denken

1, 2, 3, 4

### 4.11 Nicht nichts

Ich liege seit Tagen in meinem Bett und habe nichts zu tun  
Und nach dem Aufstehen fange ich an, mich auszuruhen.  
Ich überlege oft,  
Ob ich dir schreibe und ärgere mich, weil ich immer liegen bleibe.

Jetzt fehlt mir so viel, was mir wegen dir gefiel.  
Ich schreie zu Hause gegen die Wand und  
Draußen stumm in mich hinein und manchmal denke ich,  
Und manchmal denke ich, ich müsste wieder mit dir zusammen sein.

Nicht Nichts ohne dich,  
Aber weniger, viel weniger für mich.  
Nicht Nichts ohne dich,  
Aber weniger, viel weniger für mich.

Und dann höre ich mir die Kommentare meiner Freunde an,  
Weil ja jeder 'was dazu sagen kann.  
Aber eigentlich will ich das alles gar  
Nicht hören, weil mich diese Ratschläge stören.

Und jetzt fehlt mir so viel, was mir wegen dir gefiel.  
Ich schreie zu Hause gegen die Wand und  
Draußen stumm in mich hinein und manchmal denke ich,  
Und manchmal denke ich, wir müssten wieder zusammen sein.

Nicht Nichts ohne dich,  
Aber weniger, viel weniger für mich.  
Nicht Nichts ohne dich,  
Aber weniger, viel weniger für mich.

Und dann liege ich wieder in meinem Bett und habe nichts zu tun  
Und du schreibst mir, dass du nichts mehr von mir hören willst.  
Und dann denke ich, ich habe dir nie alles gesagt, aber immerhin  
Nicht Nichts.

### 4.12 Das Krokodil

Brauchen Sie das Zimmer bis um zehn?  
Frühstück gibt's ab acht  
Kaffee, Marmelade und verdünnten Orangensaft  
Eigentlich ist jeder Abend eine lange Nacht  
Auto fahren, sitzen, schlafen mit dem Kopf am Fenster  
Und hinten liegen die Jacken oder einer von uns pennt da  
Und manchmal fahren wir raus und machen Pause  
Und morgen ist München und irgendwann ist auch wieder zu Hause



Die Zigaretten werden vorgedreht vor jedem Raststättenhalt  
 Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)  
 Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)  
 Das Krokodil, das Krokodil  
 Das Krokodil raucht zu viel  
 Schön, dass ihr da seid, wurde auch Zeit  
 Und wo wart ihr gestern und wie lange seid ihr schon auf Tour?  
 Und Essen gibt's um 18 Uhr  
 Toilette ist auf dem Gang  
 Dahinten sind die Garderoben  
 Dritte Tür links und dann ganz nach oben  
 Und Duschen haben wir leider nicht  
 Sorry für das Neonröhrenlicht  
 Und wenn ihr Fragen habt, fragt mich  
 Und wenn ihr mich fragt  
 Ich glaub, ihr kommt bestimmt mal ganz groß raus  
 Und bevor ich es vergesse  
 Im ganzen Haus herrscht Rauchverbot  
 Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)  
 Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)  
 Das Krokodil, das Krokodil  
 Das Krokodil raucht zu viel  
 Was soll das denn heißen?  
 Im ganzen Haus ist Rauchverbot?  
 Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)  
 Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)  
 Das Krokodil, das Krokodil  
 Das Krokodil raucht zu viel

## 4.13 Come Together

Here come old flat top,  
 He come grooving up slowly,  
 He got joo joo eyeball,  
 He one holy roller  
 He got hair down to his knees  
 Got to be a joker, he just do what you please

He wore no shoe shine,  
 He got toe jam football,  
 He got monkey finger,  
 He shoot Coca-Cola,  
 He say "I know you, you know me"  
 One thing I can tell you is you got to be free

Come together, right now,  
Over me!

He bag production,  
He got walrus gumboot,  
He got Ono sideboard,  
He one spinal cracker,  
He got feet down below his knee,  
Hold you in his armchair, you can feel his disease

Come together, right now,  
Over me!

He roller coaster,  
He got early warning,  
He got muddy water,  
He one mojo filter.  
He say “one and one and one is three”  
Got to be good looking cause he’s so hard to see

Come together, right now,  
Over me!

#### 4.14 Oft gefragt

Du hast mich angezogen, ausgezogen, großgezogen  
Und wir sind umgezogen, ich hab dich angelogen:  
“Ich nehme keine Drogen  
Und in der Schule war ich auch”

Du hast dich oft gefragt, was mich zerreißt  
Ich wollte nicht, dass du es weißt  
Du warst allein zu Haus’, hast mich vermisst  
Und dich gefragt, was du noch für mich bist  
Und dich gefragt, was du noch für mich bist

Zuhause bist immer nur du  
Zuhause bist immer nur du

Du hast mich abgeholt und hingebracht  
Bist mitten in der Nacht wegen mir aufgewacht  
Ich hab in letzter Zeit so oft daran gedacht

Wir waren in Prag, Paris und Wien  
In der Bretagne und Berlin, aber nicht in Kopenhagen  
Du hast dich oft gefragt, was mich zerreißt  
Und ich hab’ aufgehört, mich das zu fragen

Du warst allein zu Haus', hast mich vermisst  
Und dich gefragt, was du noch für mich bist  
Und dich gefragt, was du noch für mich bist

Zuhause bist immer nur du  
Zuhause bist immer nur du

Ich hab keine Heimat, ich hab nur dich  
Du bist zuhause für immer und mich  
Du bist zuhause für immer und mich  
Du bist zuhause für immer und mich  
Du bist zuhause für immer und mich  
Du bist zuhause für immer und mich  
Hab keine Heimat, ich hab nur dich  
Du bist zuhause für immer und mich

## 4.15 Barfuß am Klavier

Und ich sitz schon wieder  
Barfuß am Klavier  
Ich träume Liebeslieder  
und sing dabei von Dir  
Und du und ich  
wir waren wunderbarlich  
Nicht für mich  
für die die es störte  
wenn man uns Nachts hörte

Ich hab mit dir gemeinsam einsam rumgesessen und geschwiegen  
ich erinnere mich am Besten ans gemeinsam einsam liegen  
jeden Morgen  
danach bei dir  
du nackt im Bett und ich Barfuß am Klavier

Und ich sitz schon wieder  
Barfuß am Klavier  
Ich träume Liebeslieder  
und sing dabei von Dir  
Und du und ich

wir waren mal Wir  
und sind jetzt nicht  
du da, ich hier  
Du wolltest alles wissen  
und das hat mich vertrieben

eigentlich dich, du bist nicht länger geblieben

bei mir  
also sitz ich um zu lieben lieber Barfuß am Klavier

Und ich sitz schon wieder  
Barfuß am Klavier  
Ich träume Liebeslieder  
und sing dabei von Dir  
und du und ich  
das war zu wenig

Und ich sitz schon wieder  
Barfuß am Klavier  
und träum dabei von Dir  
ich träum dabei von dir  
ich träum dabei von dir

## 4.16 Länger bleiben

Die nächste Bahn kommt erst in 'ner Stunde  
komm ich hol' noch 'ne Runde  
und ich muss auch früh raus  
das ist keine gute Ausrede  
und bei dem Regen würd' ich eh nicht nach Hause geh'n  
du kannst gern mal nach draußen seh'n  
das ist 'ne viel bessere Ausrede als deine  
du weißt, was ich meine

und du musst nicht  
aber du könntest  
noch 'n bisschen  
länger bleiben  
willst du nicht länger bleiben?  
das ist echt kein Problem  
willst du nicht länger bleiben?  
und warum willst du jetzt schon geh'n?  
willst du nicht länger bleiben?  
das ist echt kein Problem  
willst du nicht länger bleiben?  
und warum willst du jetzt schon geh'n?

soll ich noch kurz zum Kiosk geh'n?  
und dann kauf' ich so 'ne billige Flasche Wein  
und die trinken wir zu zweit  
und dann rauchen wir am Fenster  
aber wir müssen 'n bisschen leiser sein

sonst wacht mein Mitbewohner auf  
und dann will der auch 'was trinken  
  
und du probierst schon den ganzen Abend zu geh'n,  
ohne dass es komisch ist  
aber ich sorg' schon dafür, dass es immer komisch ist  
willst du nicht länger bleiben?  
das ist echt kein Problem  
willst du nicht länger bleiben  
und warum willst du jetzt schon geh'n?  
willst du nicht länger bleiben?  
das ist echt kein Problem  
willst du nicht länger bleiben?  
und warum willst du jetzt schon geh'n?  
  
und warum willst du jetzt schon geh'n?  
und warum willst du jetzt schon geh'n?

## 4.17 Pocahontas

An der Haltestelle stehen und es tut weh dich schon wieder so wieder zu sehen.  
Und es tut weh, dass wir gleich wieder gehen.  
Und es tut weh, dass man sich nur sieht, weil bei mir so viel Zeug von dir rum  
liegt das ich nicht mehr ertrage.  
Ich halt dich nicht fest.  
Und lass dich nicht los.  
Du gibst mir den Rest.  
Die Tasche ist groß.  
Es tut mir Leid Pocahontas.  
Ich hoffe du weißt das.  
Es tut mir Leid Pocahontas  
Ich hoffe du weißt das.

Und eigentlich sind wir viel zu lang zusammen, um jetzt damit aufzuhören.  
Aber das ist ein verdammt beschissener Grund.  
Und mir ist nicht egal, wie gut du mich kennst.  
Und mir ist nicht egal, wie du mich nennst.  
Und mir ist nicht egal, wo du gerade pennst.  
Es tut mir Leid Pocahontas.  
Ich hoffe du weißt das.  
Es tut mir Leid Pocahontas  
Ich hoffe du weißt das.  
Tut mir so Leid Pocahontas.  
Pocahontas.  
Pocahontas.  
Pocahontas.

Es tut mir Leid Pocahontas.  
 Ich hoffe du weißt das.  
 Es tut mir Leid Pocahontas  
 Du weißt das

Ich halt dich nicht fest.  
 Und lass dich nicht los.  
 Ich halt dich nicht fest.

#### 4.18 Hurra die Welt geht unter(von Annen- MayKantereit & Freunde feat K.I.Z.)

Kleidung ist gegen Gott  
 Wir tragen Feigenblatt  
 Schwingen an Lianen über'n Heinrichplatz  
 Und die Alten erzählen vom Häuserkampf,  
 Beim Barbecue in den Ruinen der deutschen Bank  
 Vogelnester in einer löchrigen Leuchtreklame  
 Wir wärmen uns auf an einer brennenden Deutschlandfahne  
 Und wenn einer auf 'ner Parkbank schläft  
 Dann nur weil sich ein Mädchen an seinen Arm anlehnt  
 Drei Stunden Arbeit am Tag, weil es mehr nicht braucht  
 Heut' Nacht denken wir uns Namen für Sterne aus  
 Danken dieser Bombe vor 10 Jahren  
 Und machen Liebe bis die Sonne es sehen kann  
 Weißt du noch als wir in die Tische ritzten in den Schulen

"Bitte Herr vergib ihnen nicht, denn sie wissen was sie tun."  
 Unter den Pflastersteinen wartet der Sandstrand,  
 Wenn ich mit Rap, dann mit der Pumpgun  
 Und wir singen im Atomschutzbunker:

"Hurra, diese Welt geht unter!"  
 "Hurra, diese Welt geht unter!"  
 "Hurra, diese Welt geht unter!"  
 Und wir singen im Atomschutzbunker:

"Hurra, diese Welt geht unter!"  
 "Hurra, diese Welt geht unter!"  
 Auf den Trümmern das Paradies  
 Nimm dir Pfeil und Bogen, wir erlegen einen Leckerbissen  
 Es gibt kein' Knast mehr, wir grillen auf den Gefängnisgittern  
 Verbrannte McDonald's zeugen von unsern Heldentaten  
 Seit wir Nestlé von den Feldern jagten  
 Schmecken Äpfel so wie Äpfel und Tomaten nach Tomaten  
 Und wir kochen unser Essen in den Helmen der Soldaten

4.18. HURRA DIE WELT GEHT UNTER(VON ANNENMAYKANTEREIT & FREUNDE FEAT K.I.Z.)55

Du willst einen rauchen? Dann geh dir was pflücken im Garten  
Doch unser heutiges Leben lässt sich auch nüchtern ertragen  
Komm wir fahren in den mossbedeckten Hallen im Reichstag ein Bürostuhlwet-  
trennen  
Unsere Haustüren müssen keine Schlösser mehr haben, Geld wurde zu Konfetti  
und wir haben besser geschlafen  
Ein Goldbarren ist für uns das gleiche wie ein Ziegelstein

Der Kamin geht aus, wirf' mal noch 'ne Bibel rein  
Die Kids gruseln sich, denn ich erzähle vom Papst  
Das Leben ist so schön, wer braucht ein Leben danach? (wer braucht ein Leben  
danach?)  
Und wir singen im Atomschutzbunker:

“Hurra, diese Welt geht unter!”  
“Hurra, diese Welt geht unter!”  
“Hurra, diese Welt geht unter!”  
Und wir singen im Atomschutzbunker:

“Hurra, diese Welt geht unter!”  
“Hurra, diese Welt geht unter!”  
Auf den Trümmern das Paradies  
Die Kühe weiden hinter uns, wir rauchen Ott spielen Tower  
Dort wo früher der Potsdamer Platz war  
Wenn ich aufwache streich ich dir noch einmal durch's Haar  
“Schatz ich geh zur Arbeit, bin gleich wieder da.”  
Wir stehen auf wann wir wollen, fahren weg wann wir wollen  
Sehen aus wie wir wollen, haben Sex wie wir wollen  
Und nicht wie die Kirche oder Pornos es uns erzählen  
Baby die Zeit mit dir war so wunderschön  
Ja, jetzt ist es wieder aus, aber unsere Kinder wein' nicht  
Denn wir ziehen sie alle miteinander auf  
Erinnerst du dich noch als sie das große Feuer löschen wollten?  
Dieses Gefühl, als in den Flammen unsere Pässe schmolzen?  
Sie dachten echt ihre Scheiße hält ewig

Ich zeig den Kleinen Monopoly, doch sie verstehn's nicht  
“Ein 100€ Schein? Was soll das sein?  
Wieso soll ich dir was wegnehm' wenn wir alles teilen?”  
Und wir singen im Atomschutzbunker:  
“Hurra, diese Welt geht unter!”  
“Hurra, diese Welt geht unter!”  
“Hurra, diese Welt geht unter!”  
Und wir singen im Atomschutzbunker:  
“Hurra, diese Welt geht unter!”  
“Hurra, diese Welt geht unter!”  
Auf den Trümmern das Paradies

### 4.19 21, 22, 23

Und du wirst 21, 22, 23,  
Und du kannst noch gar nicht wissen, was du willst.  
Und du wirst 24, 25, 26,  
Und du tanzt nicht mehr wie früher.

Du und deine Freunde,  
Ihr seid alle am studieren  
Und ihr wartet drauf,  
Dass irgendwas passiert

Hast du überhaupt 'ne Ahnung wo du gerade stehst?  
Du verschwendest deine Jugend  
Zwischen Kneipen und WG's

Und du wirst 21, 22, 23,  
Und du kannst noch gar nicht wissen, was du willst.  
Und du wirst 24, 25, 26,  
Und du tanzt nicht mehr wie früher.

Manchmal wirst du melancholisch im Straßenlaternenlicht.  
Am Wochenende gehst du feiern  
Und machst dich natürlich dicht.  
Und du hältst deine Träume absichtlich klein,  
Um am Ende nicht enttäuscht zu sein.

Und du wirst 21, 22, 23,  
Und du kannst noch gar nicht wissen, was du willst.  
Und du wirst 24, 25, 26,  
Und du tanzt nicht mehr wie früher.

Du sagst immer, das liegt alles nicht an dir  
Und bestellst dir noch ein Bier.  
Und wenn ich dich dann frage, was du werden willst,  
Sagst du immer nur "Ich weiß nicht. Hauptsache nicht Mitte dreißig.  
Hauptsache nicht Mitte 30"

Und du wirst 21, 22, 23,  
Und du kannst noch gar nicht wissen, was du willst.  
Und du wirst 24, 25, 26,  
Und du tanzt nicht mehr wie früher.

Und du wirst 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29 ...

### 4.20 Wohin du gehst

Wohin du gehst, sagst du nicht mehr  
Wenn wir uns sehen, fällt mir das Fragen schwer



Du hast jetzt neue Leute, die dich besser kenn'n  
Und nach'm feiern bei dir penn'n

Du hast jetzt neue Leute, die dich besser kenn'n  
Und nach m' feiern bei dir penn'n  
Du kennst mich nur noch, wie ich früher war  
Rote Augen, langes Haar  
Wenn wir uns sehen, ist das immer nur ne Stunde  
Um elf willst du schon gehn' und  
Holst die letzte Runde

Wohin du gehst, sagst du nicht mehr  
Wenn wir uns sehen, fällt mir das Fragen schwer  
Wohin du gehst, sagst du nicht mehr  
Mir fällt das Fragen schwer

Ich hab dir nie verzeihn', einfach weg zu zieh'n  
Ich hab dich noch nicht mal angeschrien'  
Du kennst mich nur noch, wie ich früher war  
Breites Grinsen, langes Haar  
Und manchmal seh'n wir uns bei Leuten, die wir beide kenn'n  
Aber anstatt weg zu renn'n, schauen wir uns heimlich an,  
Weil man sich nich' mehr kennen lernen kann  
Weil man sich nich' mehr kennen lernen kann

Wohin du gehst, sagst du nicht mehr  
Wohin du gehst, sagst du nicht mehr  
Wenn wir uns sehen, fällt mir das Fragen schwer  
Wohin du gehst, sagst du nicht mehr  
Mir fällt das Fragen schwer

Wohin ich geh', sag ich nich' mehr  
Dir fällt bestimmt das Fragen schwer

## 4.21 Es geht mir gut

Du hörst dir tausend Geschichten an,  
Was ich alles machen werde, wie und wo und wann  
Und dieses und jenes  
aber alles nichts Konkretes.

Ich stell mich selber dar  
als ob nichts war.  
Und ich sag:  
"Über gestern sprechen wir morgen, mach' dir keine Sorgen.  
Du machst dir unnötig Sorgen."

Es geht mir gut,  
Es geht mir eigentlich immer gut.  
Es geht mir gut.  
Es geht mir gut,  
Es geht mir eigentlich immer gut.  
Es geht mir gut.

Und dann stehst du wieder vor meiner Tür  
Und fragst mich: “Wie geht es dir?”  
Und dann sag’ ich dir, was du hören willst.  
Und dann bist du wieder still.

Ach weißt du, muss, muss, bei dir?  
Und sonst so? Was geht so heute Abend?  
Ach weißt du, muss, muss, bei dir? Und sonst so? Was geht heute Abend?  
Immer die gleichen Fragen.

Es geht mir gut,  
Es geht mir eigentlich immer gut.  
Es geht mir gut.  
Es geht mir gut,  
Es geht mir eigentlich immer gut.  
Es geht mir gut.

Und wie geht’s dir denn so?  
Und das hätte ich an deiner Stelle auch gesagt.

Es geht mir gut,  
Es geht mir eigentlich immer gut.  
Es geht mir gut.  
Es geht mir gut,  
Es geht mir eigentlich immer gut.  
Es geht mir gut.

Frag’ doch nicht so blöd!

## 4.22 What He Wanted the Most

But though he never knew  
What heartache is  
He went out for a single kiss

And he told his father  
That he’s never coming back  
But maybe with a broken back

He was a gypsy  
From the coast

And what he wanted the most  
Was being on his own  
All alone  
In the dark and the light every night  
And he'd want nobody to be tired

And he'd get it  
And hide it and let me down  
He wanted it all  
In all the town  
It got to be the same for me  
And all he'd ever feel  
Is the gypsy feeling free

Hey  
Hey  
Hey  
Hey

That gypsy from the coast  
And what he wanted the most  
That gypsy from the coast  
And what he wanted the most

All the times that he tried to lie  
He was able to set his fire  
All the people around  
Listening to his sound  
And he was crazy without no doubt

And he hshfkdvufjckxgsbdjdjck

And if you like him  
Just give him some money  
Come on like him he's very funny

Hey  
Hey  
Hey  
Hey

That gypsy from the coast  
And what he wanted the most  
That gypsy from the coast  
And what he wanted the most  
Interval

Oh, that gypsy from the coast  
What he wanted the most  
That gypsy from the coast  
What he wanted the most

And though he never knew  
What heartache is  
He went out for a single kiss  
Hey

## 4.23 Jeden Morgen

Jeden Morgen war ich warm und wurde kalt  
Und die Geräuschgewalt hat mir ins Ohr gebissen  
Und ich frage mich wann werde ich alt?  
Und habe ich überhaupt 'n Gewissen?

Ich will nicht jeden Morgen von neuem  
Letzte Nacht bereuen

Jeden Morgen klagt mein Magen  
Und der Spiegel spricht mich schuldig  
Und mein Kopf stellt tausend Fragen  
Und wird langsam ungeduldig  
Er wird langsam ungeduldig

Ich will nicht jeden Morgen von neuem  
Letzte Nacht bereuen  
Ich würd viel lieber jeden Morgen von neuem  
Von dir träumen

Jeden morgen bin ich heiser bis wolzig  
Und der Winter verfolgt mich  
Und ich fülle in Sekunden meinen Bauch  
Mit Kaffee und Zigarettenrauch

Und dann geh ich  
Weil mich irgendwas treibt  
Obwohl ich weiß  
Dass mein Kopf noch lange liegen bleibt

Ich will nicht jeden Morgen von neuem  
Letzte Nacht bereuen  
Ich würd viel lieber jeden Morgen von neuem  
Von dir träumen  
Ich würd viel lieber von dir träumen  
Ich würd viel lieber von dir träumen

## 4.24 Mir wär' lieber, du weinst

Wir treffen uns seit Tagen nur noch in deinem Bett  
Ich vermisse deine Fragen und du bist viel zu nett  
Ich bin zu jung und noch nicht alt genug, und das mit uns tut mir nicht gut  
Und ich würd' mich so gern von dir entfernen

Und ich will nicht mehr wissen, wo du pennst  
Ich will nicht mehr wissen, wie du mich nennst  
Ich will nicht mehr wissen, dass du mich so gut kennst  
Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst  
Und du versprichst nicht ein Versprechen  
Nur um mich zu unterbrechen  
Und du versprichst mir ein Versprechen  
Nur um mich zu unterbrechen

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Und ich will wirklich nicht mehr wissen, wo du pennst  
Ich will nicht mehr wissen, wie du mich nennst  
Ich will nicht mehr wissen, dass du mich so gut kennst  
Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Und du versprichst mir Versprechen  
Nur um mich zu unterbrechen  
Und du versprichst dich beim Versprechen  
Nur um mich zu unterbrechen

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
Wir drehen uns im Kreis

## 4.25 Neues Zimmer

In meinem neuen Zimmer steh'n noch immer die Kartons, halb ausgepackt  
und die Wand ist nackt  
Und über mir trinken lauter laute Leute Bier  
bis kurz nach vier

und ich bin abgefuckt.  
 Und die Matratze kratzte in der ersten Nacht  
 ohne Lattenrost  
 Ich krieg' noch keine Post  
 Ummelden ist noch mehr Stress  
 Gut, dass ich das eh vergess'

In meinem neuen Zimmer steh'n noch immer die Kartons  
 und ich weiß nicht, was ich als erstes machen soll.  
 In meinem neuen Zimmer  
 In meinem neuen Zimmer  
 In meinem neuen Zimmer  
 In meinem ... neuen Zimmer

Jede Nacht bin ich wach,  
 weil ich die neuen Geräusche um mich rum nicht richtig kenne.  
 Und wenn ich endlich penne,  
 ist schon wieder heller Morgen und ich  
 hab' die gleichen Sorgen wie am Tag zuvor.  
 Ich muss tausend Sachen machen  
 und ich nehm' mir viel zu viel vor.  
 Ich hab nur ausgepackt, nicht eingeräumt.

Ich hab' im leeren Raum geträumt, wie es wohl aussehen könnte.  
 und jetzt hilft mir die Glühbirne beim Sachen suchen,  
 weil ich die festen Plätze erst noch finden muss.

In meinem neuen Zimmer steh'n noch immer die Kartons  
 und ich weiß nicht, was ich als erstes machen soll.  
 In meinem neuen Zimmer  
 In meinem neuen Zimmer  
 In meinem neuen Zimmer  
 In meinem neuen Zimmer

## 4.26 James

I woke up.  
 One Monday morning  
 And i didn t know what to do.  
 And in my head was something yawning  
 And it was yawning about you  
 Bring me to James St. James infirmary  
 Where i can help my friend  
 Bring me to James St. James infirmary  
 Where i can help my beautiful friend  
 And when I got to the station, and I had no patience,

I don t ride away  
 I don t like to hesitate  
 So bring me to James, please don t let me wait again  
 Cause I wanna help my friend so bad.  
 Bring me to James St. James infirmary  
 Where i can help my friend  
 And i will never let him go ohoh  
 And i lent him my hand, yes I do.  
 Bring me to James, don t let me wait again.

## 4.27 3. Stock

Immer wieder schön, dich wieder zu sehen.  
 Wird immer schlimmer, wenn du gehst.  
 Am Bahnhof stehst, um den Zug zu nehmen.  
 Sich lang' nicht wiedersehen.  
 Wird schon irgendwie gehen,  
 Macht manchmal traurig.

Ich würd' gerne mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.  
 Zwei Zimmer, Küche, Bad und 'nen kleinen Balkon.  
 Ich würd' gern mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.  
 Mit 'nem kleinen Balkon.

Immer wieder Warten.  
 In leisen Telefonaten.  
 Worauf genau, weiß ich nicht, vielleicht auf dein Gesicht.  
 Erzähl mir von dir, um mich abzulenken,  
 Wenn das traurige Gedanken denken beginnt.  
 Beide blind, jeder auf seine Weise Schisser.  
 Vertrauen ist gut, Kontrolle für Besserwisser.

Ich würd' gerne mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.  
 Zwei Zimmer, Küche, Bad und 'nen kleiner Balkon.  
 Ich würd' gern mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.  
 Mit 'nem kleinen Balkon.

Unsere Telefonate haben kein  
 Ende aus und gut gab es  
 Nie legst du als Erste  
 Auf meinem Hochbett liegt ein Bild von dir.

Unsere Telefonate haben kein  
 Ende aus und gut gab es  
 Nie legst du als Erste  
 Auf meinem Hochbett liegt ein Bild von dir.

Ich würd' gerne mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.  
 Zwei Zimmer, Küche, Bad und 'nen kleinen Balkon.  
 Ich würd' gern mit dir in 'ner Altbauwohnung wohnen.  
 Ich würde auch manchmal morgens Brötchen holen.

## 4.28 Bitte bleib

Und du sagst, dass du gehst.  
 Und du sagst, dass du meinst was du sagst, wenn du gehst.  
 Und du sagst, dass du hoffst das ich das versteh'.  
 Und du sagst, dass du hoffst das du einer meiner Freunde bleibst.  
 Und das du mir 'mal schreibst wie es dir geht.  
 Und du sagst, es tut dir fürchterlich leid.

Und dann sagst du zu mir: sag' doch auch mal was.  
 Und dann denk' ich mir: gut, bevor du gehst sag' ich was.

Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.  
 Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.  
 Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.  
 Und wunder' dich nicht, wenn alles scheisse ist und du mich vermisst.  
 Und vielleicht hätt' ich das auch nur ganz gern gesagt, aber hab' es nicht.

Eigentlich wollt' ich dir nur sagen: ich hab' dir nicht verzieh'n.  
 Man könnte sozusagen sagen: ich bin krass bedient.  
 Und ich versprech' dir, wenn wir uns das nächste Mal zufällig irgendwo seh'n  
 Dann wird das richtig peinlich

Und überhaupt dieses: sag doch auch mal was!  
 Ich sag doch dauernd was.  
 Ich kann mich langsam selber nicht mehr hör'n.  
 Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.  
 Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.  
 Bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib', bitte bleib' nicht wie du bist.  
 Und ruf mich nicht mitten in der Nacht an, wenn alles Scheisse ist und du mich vermisst.

## 4.29 Du bist überall

Das hört sich jetzt erst mal komisch an,  
 Aber ich geh' so verdammt gern alleine auf Konzerte  
 Das hört sich jetzt erst mal komisch an,  
 Aber mir ist scheiß egal, ob ich hier Empfang hab oder nicht  
 Das hört sich jetzt erst mal komisch an,  
 Aber es ist kein schönes Gefühl, bei 'nem Liebeslied die ganze Zeit mit einem



Handy gefilmt zu werden  
Den Scheiß guckst du dir eh nie wieder an  
Und jetzt mal ganz im Ernst,  
Wenn du die ganze Zeit so dastehst,  
Der Typ hinter dir sieht überhaupt nichts und fuckt sich heimlich ab

Ja! Und du bist überall  
Aber nicht hier bei mir  
Und du bist überall  
Aber nicht hier bei mir  
Und du bist überall  
Aber nicht hier bei mir  
Aber nicht hier bei mir!

Und jetzt mal ganz im Ernst, wenn du dir das Konzert unbedingt nochmal anschauen willst,  
Wir nehmen das hier in hervorragender Bildqualität auf und du kannst dir das nachher ganz in Ruhe angucken  
Und außerdem, ich will eure Gesichter sehn' und nicht eure Handyhüllen  
Man kann das Handy auch ausmachen, macht man im Kino übrigens auch so

Und ja! Du bist überall  
Aber nicht hier bei mir  
Und du bist überall  
Aber nicht hier bei mir  
Und du bist überall  
Aber nicht hier bei mir  
Aber nicht hier bei mir!

Also einfach einmal viel zu teures Bier trinken, tanzen und an nichts anderes denken

1, 2, 3, 4

## 4.30 Nicht nichts

Ich liege seit Tagen in meinem Bett und habe nichts zu tun  
Und nach dem Aufstehen fange ich an, mich auszuruhen.  
Ich überlege oft,  
Ob ich dir schreibe und ärger mich, weil ich immer liegen bleibe.

Jetzt fehlt mir so viel, was mir wegen dir gefiel.  
Ich schreie zu Hause gegen die Wand und  
Draußen stumm in mich hinein und manchmal denke ich,  
Und manchmal denke ich, ich müsste wieder mit dir zusammen sein.

Nicht Nichts ohne dich,  
Aber weniger, viel weniger für mich.

Nicht Nichts ohne dich,  
Aber weniger, viel weniger für mich.

Und dann höre ich mir die Kommentare meiner Freunde an,  
Weil ja jeder 'was dazu sagen kann.  
Aber eigentlich will ich das alles gar  
Nicht hören, weil mich diese Ratschläge stören.

Und jetzt fehlt mir so viel, was mir wegen dir gefiel.  
Ich schreie zu Hause gegen die Wand und  
Draußen stumm in mich hinein und manchmal denke ich,  
Und manchmal denke ich, wir müssten wieder zusammen sein.

Nicht Nichts ohne dich,  
Aber weniger, viel weniger für mich.  
Nicht Nichts ohne dich,  
Aber weniger, viel weniger für mich.

Und dann liege ich wieder in meinem Bett und habe nichts zu tun  
Und du schreibst mir, dass du nichts mehr von mir hören willst.  
Und dann denke ich, ich habe dir nie alles gesagt, aber immerhin  
Nicht Nichts.

### 4.31 Das Krokodil

Brauchen Sie das Zimmer bis um zehn?  
Frühstück gibt's ab acht  
Kaffee, Marmelade und verdünnten Orangensaft  
Eigentlich ist jeder Abend eine lange Nacht  
Auto fahren, sitzen, schlafen mit dem Kopf am Fenster  
Und hinten liegen die Jacken oder einer von uns pennt da  
Und manchmal fahren wir raus und machen Pause  
Und morgen ist München und irgendwann ist auch wieder zu Hause  
Die Zigaretten werden vorgedreht vor jedem Raststättenhalt  
Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)  
Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)  
Das Krokodil, das Krokodil  
Das Krokodil raucht zu viel  
Schön, dass ihr da seid, wurde auch Zeit  
Und wo wart ihr gestern und wie lange seid ihr schon auf Tour?  
Und Essen gibt's um 18 Uhr  
Toilette ist auf dem Gang  
Dahinten sind die Garderoben  
Dritte Tür links und dann ganz nach oben  
Und Duschen haben wir leider nicht  
Sorry für das Neonröhrenlicht

Und wenn ihr Fragen habt, fragt mich  
 Und wenn ihr mich fragt  
 Ich glaub, ihr kommt bestimmt mal ganz groß raus  
 Und bevor ich es vergesse  
 Im ganzen Haus herrscht Rauchverbot  
 Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)  
 Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)  
 Das Krokodil, das Krokodil  
 Das Krokodil raucht zu viel  
 Was soll das denn heißen?  
 Im ganzen Haus ist Rauchverbot?  
 Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)  
 Das Krokodil raucht zu viel (Ach ja?)  
 Das Krokodil, das Krokodil  
 Das Krokodil raucht zu viel

## 4.32 Come Together

Here come old flat top,  
 He come grooving up slowly,  
 He got joo joo eyeball,  
 He one holy roller  
 He got hair down to his knees  
 Got to be a joker, he just do what you please

He wore no shoe shine,  
 He got toe jam football,  
 He got monkey finger,  
 He shoot Coca-Cola,  
 He say "I know you, you know me"  
 One thing I can tell you is you got to be free

Come together, right now,  
 Over me!

He bag production,  
 He got walrus gumboot,  
 He got Ono sideboard,  
 He one spinal cracker,  
 He got feet down below his knee,  
 Hold you in his armchair, you can feel his disease

Come together, right now,  
 Over me!

He roller coaster,  
 He got early warning,

He got muddy water,  
 He one mojo filter.  
 He say "one and one and one is three"  
 Got to be good looking cause he's so hard to see  
  
 Come together, right now,  
 Over me!

### 4.33 Oft gefragt

Du hast mich angezogen, ausgezogen, großgezogen  
 Und wir sind umgezogen, ich hab dich angelogen:  
 "Ich nehme keine Drogen  
 Und in der Schule war ich auch"

Du hast dich oft gefragt, was mich zerreißt  
 Ich wollte nicht, dass du es weißt  
 Du warst allein zu Haus', hast mich vermisst  
 Und dich gefragt, was du noch für mich bist  
 Und dich gefragt, was du noch für mich bist

Zuhause bist immer nur du  
 Zuhause bist immer nur du

Du hast mich abgeholt und hingebracht  
 Bist mitten in der Nacht wegen mir aufgewacht  
 Ich hab in letzter Zeit so oft daran gedacht

Wir waren in Prag, Paris und Wien  
 In der Bretagne und Berlin, aber nicht in Kopenhagen  
 Du hast dich oft gefragt, was mich zerreißt  
 Und ich hab' aufgehört, mich das zu fragen

Du warst allein zu Haus', hast mich vermisst  
 Und dich gefragt, was du noch für mich bist  
 Und dich gefragt, was du noch für mich bist

Zuhause bist immer nur du  
 Zuhause bist immer nur du

Ich hab keine Heimat, ich hab nur dich  
 Du bist zuhause für immer und mich  
 Du bist zuhause für immer und mich  
 Du bist zuhause für immer und mich  
 Du bist zuhause für immer und mich  
 Du bist zuhause für immer und mich  
 Hab keine Heimat, ich hab nur dich  
 Du bist zuhause für immer und mich

## 4.34 Barfuß am Klavier

Und ich sitz schon wieder  
Barfuß am Klavier  
Ich träume Liebeslieder  
und sing dabei von Dir  
Und du und ich  
wir waren wunderbarlich  
Nicht für mich  
für die die es störte  
wenn man uns Nachts hörte

Ich hab mit dir gemeinsam einsam rumgesessen und geschwiegen  
ich erinnere mich am Besten ans gemeinsam einsam liegen  
jeden Morgen  
danach bei dir  
du nackt im Bett und ich Barfuß am Klavier

Und ich sitz schon wieder  
Barfuß am Klavier  
Ich träume Liebeslieder  
und sing dabei von Dir  
Und du und ich

wir waren mal Wir  
und sind jetzt nicht  
du da, ich hier  
Du wolltest alles wissen  
und das hat mich vertrieben

eigentlich dich, du bist nicht länger geblieben  
bei mir  
also sitz ich um zu lieben lieber Barfuß am Klavier

Und ich sitz schon wieder  
Barfuß am Klavier  
Ich träume Liebeslieder  
und sing dabei von Dir  
und du und ich  
das war zu wenig

Und ich sitz schon wieder  
Barfuß am Klavier  
und träum dabei von Dir  
ich träum dabei von dir  
ich träum dabei von dir

### 4.35 Länger bleiben

Die nächste Bahn kommt erst in 'ner Stunde  
komm ich hol' noch 'ne Runde  
und ich muss auch früh raus  
das ist keine gute Ausrede  
und bei dem Regen würd' ich eh nicht nach Hause geh'n  
du kannst gern mal nach draußen seh'n  
das ist 'ne viel bessere Ausrede als deine  
du weißt, was ich meine

und du musst nicht  
aber du könntest  
noch 'n bisschen  
länger bleiben  
willst du nicht länger bleiben?  
das ist echt kein Problem  
willst du nicht länger bleiben?  
und warum willst du jetzt schon geh'n?  
willst du nicht länger bleiben?  
das ist echt kein Problem  
willst du nicht länger bleiben?  
und warum willst du jetzt schon geh'n?

soll ich noch kurz zum Kiosk geh'n?  
und dann kauf' ich so 'ne billige Flasche Wein  
und die trinken wir zu zweit  
und dann rauchen wir am Fenster  
aber wir müssen 'n bisschen leiser sein  
sonst wacht mein Mitbewohner auf  
und dann will der auch 'was trinken

und du probierst schon den ganzen Abend zu geh'n,  
ohne dass es komisch ist  
aber ich sorg' schon dafür, dass es immer komisch ist  
willst du nicht länger bleiben?  
das ist echt kein Problem  
willst du nicht länger bleiben  
und warum willst du jetzt schon geh'n?  
willst du nicht länger bleiben?  
das ist echt kein Problem  
willst du nicht länger bleiben?  
und warum willst du jetzt schon geh'n?

und warum willst du jetzt schon geh'n?  
und warum willst du jetzt schon geh'n?

## 4.36 Pocahontas

An der Haltestelle stehen und es tut weh dich schon wieder so wieder zu sehen.  
Und es tut weh, dass wir gleich wieder gehen.  
Und es tut weh, dass man sich nur sieht, weil bei mir so viel Zeug von dir rum  
liegt das ich nicht mehr ertrage.  
Ich halt dich nicht fest.  
Und lass dich nicht los.  
Du gibst mir den Rest.  
Die Tasche ist groß.  
Es tut mir Leid Pocahontas.  
Ich hoffe du weißt das.  
Es tut mir Leid Pocahontas  
Ich hoffe du weißt das.

Und eigentlich sind wir viel zu lang zusammen, um jetzt damit aufzuhören.  
Aber das ist ein verdammt beschissner Grund.  
Und mir ist nicht egal, wie gut du mich kennst.  
Und mir ist nicht egal, wie du mich nennst.  
Und mir ist nicht egal, wo du gerade pennst.  
Es tut mir Leid Pocahontas.  
Ich hoffe du weißt das.  
Es tut mir Leid Pocahontas  
Ich hoffe du weißt das.  
Tut mir so Leid Pocahontas.  
Pocahontas.  
Pocahontas.  
Pocahontas.  
Es tut mir Leid Pocahontas.  
Ich hoffe du weißt das.  
Es tut mir Leid Pocahontas  
Du weißt das

Ich halt dich nicht fest.  
Und lass dich nicht los.  
Ich halt dich nicht fest.

## 4.37 Hurra die Welt geht unter(von Annen- MayKantereit & Freunde feat K.I.Z.)

Kleidung ist gegen Gott  
Wir tragen Feigenblatt  
Schwingen an Lianen über'n Heinrichplatz  
Und die Alten erzählen vom Häuserkampf,

Beim Barbecue in den Ruinen der deutschen Bank  
 Vogelnester in einer löchrigen Leuchtreklame  
 Wir wärmen uns auf an einer brennenden Deutschlandfahne  
 Und wenn einer auf 'ner Parkbank schläft  
 Dann nur weil sich ein Mädchen an seinen Arm anlehnt  
 Drei Stunden Arbeit am Tag, weil es mehr nicht braucht  
 Heut' Nacht denken wir uns Namen für Sterne aus  
 Danken dieser Bombe vor 10 Jahren  
 Und machen Liebe bis die Sonne es sehen kann  
 Weißt du noch als wir in die Tische ritzten in den Schulen

"Bitte Herr vergib ihnen nicht, denn sie wissen was sie tun."  
 Unter den Pflastersteinen wartet der Sandstrand,  
 Wenn ich mit Rap, dann mit der Pumpgun  
 Und wir singen im Atomschutzbunker:

"Hurra, diese Welt geht unter!"  
 "Hurra, diese Welt geht unter!"  
 "Hurra, diese Welt geht unter!"  
 Und wir singen im Atomschutzbunker:

"Hurra, diese Welt geht unter!"  
 "Hurra, diese Welt geht unter!"  
 Auf den Trümmern das Paradies  
 Nimm dir Pfeil und Bogen, wir erlegen einen Leckerbissen  
 Es gibt kein' Knast mehr, wir grillen auf den Gefängnisgittern  
 Verbrannte McDonald's zeugen von unsern Heldentaten  
 Seit wir Nestlé von den Feldern jagten  
 Schmecken Äpfel so wie Äpfel und Tomaten nach Tomaten  
 Und wir kochen unser Essen in den Helmen der Soldaten  
 Du willst einen rauchen? Dann geh dir was pflücken im Garten  
 Doch unser heutiges Leben lässt sich auch nüchtern ertragen  
 Komm wir fahren in den mossbedeckten Hallen im Reichstag ein Bürostuhlwet-  
 trennen  
 Unsere Haustüren müssen keine Schlösser mehr haben, Geld wurde zu Konfetti  
 und wir haben besser geschlafen  
 Ein Goldbarren ist für uns das gleiche wie ein Ziegelstein

Der Kamin geht aus, wirf' mal noch 'ne Bibel rein  
 Die Kids gruseln sich, denn ich erzähle vom Papst  
 Das Leben ist so schön, wer braucht ein Leben danach? (wer braucht ein Leben  
 danach?)  
 Und wir singen im Atomschutzbunker:

"Hurra, diese Welt geht unter!"  
 "Hurra, diese Welt geht unter!"  
 "Hurra, diese Welt geht unter!"  
 Und wir singen im Atomschutzbunker:



“Hurra, diese Welt geht unter!”  
 “Hurra, diese Welt geht unter!”  
 Auf den Trümmern das Paradies  
 Die Kühe weiden hinter uns, wir rauchen Ott spielen Tower  
 Dort wo früher der Potsdamer Platz war  
 Wenn ich aufwache streich ich dir noch einmal durch’s Haar  
 “Schatz ich geh zur Arbeit, bin gleich wieder da.”  
 Wir stehen auf wann wir wollen, fahren weg wann wir wollen  
 Sehen aus wie wir wollen, haben Sex wie wir wollen  
 Und nicht wie die Kirche oder Pornos es uns erzählen  
 Baby die Zeit mit dir war so wunderschön  
 Ja, jetzt ist es wieder aus, aber unsere Kinder wein’ nicht  
 Denn wir ziehen sie alle miteinander auf  
 Erinnerst du dich noch als sie das große Feuer löschen wollten?  
 Dieses Gefühl, als in den Flammen unsere Pässe schmolzen?  
 Sie dachten echt ihre Scheiße hält ewig  
  
 Ich zeig den Kleinen Monopoly, doch sie verstehn’s nicht  
 “Ein 100€ Schein? Was soll das sein?  
 Wieso soll ich dir was wegnehm’ wenn wir alles teilen?”  
 Und wir singen im Atomschutzbunker:  
 “Hurra, diese Welt geht unter!”  
 “Hurra, diese Welt geht unter!”  
 “Hurra, diese Welt geht unter!”  
 Und wir singen im Atomschutzbunker:  
 “Hurra, diese Welt geht unter!”  
 “Hurra, diese Welt geht unter!”  
 Auf den Trümmern das Paradies

## 4.38 21, 22, 23

Und du wirst 21, 22, 23,  
 Und du kannst noch gar nicht wissen, was du willst.  
 Und du wirst 24, 25, 26,  
 Und du tanzt nicht mehr wie früher.  
  
 Du und deine Freunde,  
 Ihr seid alle am studieren  
 Und ihr wartet drauf,  
 Dass irgendwas passiert  
  
 Hast du überhaupt ’ne Ahnung wo du gerade stehst?  
 Du verschwendest deine Jugend  
 Zwischen Kneipen und WG’s  
  
 Und du wirst 21, 22, 23,

Und du kannst noch gar nicht wissen, was du willst.  
Und du wirst 24, 25, 26,  
Und du tanzt nicht mehr wie früher.

Manchmal wirst du melancholisch im Straßenlaternenlicht.  
Am Wochenende gehst du feiern  
Und machst dich natürlich dicht.  
Und du hältst deine Träume absichtlich klein,  
Um am Ende nicht enttäuscht zu sein.

Und du wirst 21, 22, 23,  
Und du kannst noch gar nicht wissen, was du willst.  
Und du wirst 24, 25, 26,  
Und du tanzt nicht mehr wie früher.

Du sagst immer, das liegt alles nicht an dir  
Und bestellst dir noch ein Bier.  
Und wenn ich dich dann frage, was du werden willst,  
Sagst du immer nur "Ich weiß nicht. Hauptsache nicht Mitte dreißig.  
Hauptsache nicht Mitte 30"

Und du wirst 21, 22, 23,  
Und du kannst noch gar nicht wissen, was du willst.  
Und du wirst 24, 25, 26,  
Und du tanzt nicht mehr wie früher.

Und du wirst 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29 ...

# Chapter 5

## AMK

### 5.1 Wohin du gehst

Wohin du gehst, sagst du nicht mehr  
Wenn wir uns sehen, fällt mir das Fragen schwer  
Du hast jetzt neue Leute, die dich besser kenn'n  
Und nach'm feiern bei dir penn'n

Du hast jetzt neue Leute, die dich besser kenn'n  
Und nach m' feiern bei dir penn'n  
Du kennst mich nur noch, wie ich früher war  
Rote Augen, langes Haar  
Wenn wir uns sehen, ist das immer nur ne Stunde  
Um elf willst du schon gehn' und  
Holst die letzte Runde

Wohin du gehst, sagst du nicht mehr  
Wenn wir uns sehen, fällt mir das Fragen schwer  
Wohin du gehst, sagst du nicht mehr  
Mir fällt das Fragen schwer

Ich hab dir nie verzeihn', einfach weg zu zieh'n  
Ich hab dich noch nicht mal angeschrien'  
Du kennst mich nur noch, wie ich früher war  
Breites Grinsen, langes Haar  
Und manchmal seh'n wir uns bei Leuten, die wir beide kenn'n  
Aber anstatt weg zu renn'n, schauen wir uns heimlich an,  
Weil man sich nich' mehr kennen lernen kann  
Weil man sich nich' mehr kennen lernen kann

Wohin du gehst, sagst du nicht mehr  
Wohin du gehst, sagst du nicht mehr

Wenn wir uns sehen, fällt mir das Fragen schwer  
 Wohin du gehst, sagst du nicht mehr  
 Mir fällt das Fragen schwer  
 Wohin ich geh', sag ich nich' mehr  
 Dir fällt bestimmt das Fragen schwer

## 5.2 James

I woke up.  
 One Monday morning  
 And i didn t know what to do.  
 And in my head was something yawning  
 And it was yawning about you  
 Bring me to James St. James infirmary  
 Where i can help my friend  
 Bring me to James St. James infirmary  
 Where i can help my beautiful friend  
 And when I got to the station, and I had no patience,  
 I don t ride away  
 I don t like to hesitate  
 So bring me to James, please don t let me wait again  
 Cause I wanna help my friend so bad.  
 Bring me to James St. James infirmary  
 Where i can help my friend  
 And i will never let him go ohoh  
 And i lent him my hand, yes I do.  
 Bring me to James, don t let me wait again.

## 5.3 Jeden Morgen

Jeden Morgen war ich warm und wurde kalt  
 Und die Geräuschgewalt hat mir ins Ohr gebissen  
 Und ich frage mich wann werde ich alt?  
 Und habe ich überhaupt 'n Gewissen?  
 Ich will nicht jeden Morgen von neuem  
 Letzte Nacht bereuen  
 Jeden Morgen klagt mein Magen  
 Und der Spiegel spricht mich schuldig  
 Und mein Kopf stellt tausend Fragen  
 Und wird langsam ungeduldig  
 Er wird langsam ungeduldig

Ich will nicht jeden Morgen von neuem  
Letzte Nacht bereuen  
Ich würd viel lieber jeden Morgen von neuem  
Von dir träumen

Jeden morgen bin ich heiser bis wolkig  
Und der Winter verfolgt mich  
Und ich fülle in Sekunden meinen Bauch  
Mit Kaffee und Zigarettenrauch

Und dann geh ich  
Weil mich irgendwas treibt  
Obwohl ich weiß  
Dass mein Kopf noch lange liegen bleibt

Ich will nicht jeden Morgen von neuem  
Letzte Nacht bereuen  
Ich würd viel lieber jeden Morgen von neuem  
Von dir träumen  
Ich würd viel lieber von dir träumen  
Ich würd viel lieber von dir träumen

## 5.4 What He Wanted

But though he never knew  
What heartache is  
He went out for a single kiss

And he told his father  
That he's never coming back  
But maybe with a broken back

He was a gypsy  
From the coast  
And what he wanted the most  
Was being on his own  
All alone  
In the dark and the light every night  
And he'd want nobody to be tired

And he'd get it  
And hide it and let me down  
He wanted it all  
In all the town  
It got to be the same for me  
And all he'd ever feel  
Is the gypsy feeling free

Hey x4

That gypsy from the coast  
 And what he wanted the most  
 That gypsy from the coast  
 And what he wanted the most

All the times that he tried to lie  
 He was able to set his fire  
 All the people around  
 Listening to his sound  
 And he was crazy without no doubt

And he hshfkdvufjckxgsbdjdjck

And if you like him  
 Just give him some money  
 Come on like him he's very funny

Hey x4

That gypsy from the coast  
 And what he wanted the most  
 That gypsy from the coast  
 And what he wanted the most  
 Interval

Oh, that gypsy from the coast  
 What he wanted the most  
 That gypsy from the coast  
 What he wanted the most  
 And though he never knew  
 What heartache is  
 He went out for a single kiss  
 Hey

## 5.5 Schon krass

Weißt du, ich bin jung, und ich weiß noch nicht, warum  
 Ich hab's gemacht, und nicht drüber nachgedacht  
 "Ja" ist immer einfach, "nein" ist immer schwer  
 Ich hab' so oft gesagt, "Ich mache das nie mehr"  
 Aber ich glaub' aufm Weg nach oben  
 Liegen überall Drogen  
 Meine Freunde haben alle gezogen  
 Ich hab' gebaut und geraucht und gelogen  
 Ich hab' gebaut und geraucht

Weißt du, ich weiß, wie viel's wiegt, wenn es vor mir liegt  
 Und woher man's kriegt, wenn man's so sehr liebt  
 Dass es keinen Tag ohne mehr gibt  
 Ist schon krass, wie das alles verschiebt  
 Ist schon krass, wie das alles verschiebt

Ich weiß nicht mehr, wann  
 Ich das letzte Mal nüchtern daran  
 Gedacht hab' und dachte, ich kann  
 Das alles vielleicht irgendwann  
 Hinter mir lassen und dann  
 Von vorne anfangen  
 Und anders sein zu jemanden, der mich liebt  
 Ist schon krass, wie das alles verschiebt  
 Ist schon krass, wie das alles verschiebt

Weißt du, ich weiß, wie viel's wiegt, wenn es vor mir liegt  
 Und woher man's kriegt, wenn man's so sehr liebt  
 Dass es keinen Tag ohne mehr gibt  
 Ist schon krass, wie das alles verschiebt  
 Ist schon krass, wie das alles verschiebt

Weißt du, ich weiß, wie viel's wiegt, wenn es vor mir liegt  
 Und woher man's kriegt, wenn man's so sehr liebt  
 Dass es keinen Tag ohne mehr gibt  
 Ist schon krass, wie das alles verschiebt  
 Ist schon krass, wie das alles verschiebt

## 5.6 Leavin

You're miles away  
 Taking a train  
 Would have asked you to stay  
 But all my words are in vain

So if you're leavin'  
 Why don't you leave me?  
 Why do you stay on my mind?  
 If you're leavin'  
 Why don't you leave me alone?

Time went too fast  
 Day seems so long  
 I'm sitting all alone  
 Wondering why you're gone

And if you're leavin'  
 Why don't you leave me?

Why do you stay on my mind?  
If you're leavin'  
Why don't you leave me alone?

You're miles away, taking a train  
I would have asked you to stay  
But all my words are in vain  
You're miles away  
Time went too fast  
Day seems so long  
Sitting all alone  
Wondering why you're gone

And if you're leavin'  
Why don't you leave me?  
Why do you stay on my mind?  
If you're leavin'  
Why don't you leave me alone?

And if you're leavin'  
Why don't you leave me?  
Why do you stay on my mind?  
If you're leavin'  
Why don't you leave me alone?

## 5.7 Interlude

Leider kein Songtext vorhanden.

## 5.8 Oft gefragt

Du hast mich angezogen, ausgezogen, großgezogen  
Und wir sind umgezogen, ich hab dich angelogen:  
"Ich nehme keine Drogen  
Und in der Schule war ich auch"

Du hast dich oft gefragt, was mich zerreißt  
Ich wollte nicht, dass du es weißt  
Du warst allein zu Haus', hast mich vermisst  
Und dich gefragt, was du noch für mich bist  
Und dich gefragt, was du noch für mich bist

Zuhause bist immer nur du  
Zuhause bist immer nur du



Du hast mich abgeholt und hingebracht  
 Bist mitten in der Nacht wegen mir aufgewacht  
 Ich hab in letzter Zeit so oft daran gedacht

Wir waren in Prag, Paris und Wien  
 In der Bretagne und Berlin, aber nicht in Kopenhagen  
 Du hast dich oft gefragt, was mich zerreißt  
 Und ich hab' aufgehört, mich das zu fragen

Du warst allein zu Haus', hast mich vermisst  
 Und dich gefragt, was du noch für mich bist  
 Und dich gefragt, was du noch für mich bist

Zuhause bist immer nur du  
 Zuhause bist immer nur du

Ich hab keine Heimat, ich hab nur dich  
 Du bist zuhause für immer und mich  
 Du bist zuhause für immer und mich  
 Du bist zuhause für immer und mich  
 Du bist zuhause für immer und mich  
 Du bist zuhause für immer und mich  
 Hab keine Heimat, ich hab nur dich  
 Du bist zuhause für immer und mich

## 5.9 Don't You Say a Word

Don't you say a word  
 And make me hurt myself  
 Don't you say a word  
 I believe there ain't no—  
 There ain't no way to say  
 What you did today

Don't you say a word  
 Don't you say a word  
 I believe there ain't no pain  
 If you go there and go down in Spain  
 I believe there ain't no way to say

Ah, don't you say a word  
 Ah, don't you say a word

Ah, don't you say a word

Yesterday, my love will(?) smear over the rain  
 And now the moon came to ease my pain

Don't you say a word, ah  
Don't you say a word  
Don't you say a word  
Don't you say a word

Don't you say a word  
Don't you say a word  
Ah, don't you say a word  
If I said it hurts  
I want you in silence  
'Cause you cause no violence  
Don't you say a word  
Don't you say a word  
Don't you say a word  
Don't you say a word

## 5.10 Barfuß am Klavier

Und ich sitz schon wieder  
Barfuß am Klavier  
Ich träume Liebeslieder  
und sing dabei von Dir  
Und du und ich  
wir waren wunderbar  
Nicht für mich  
für die die es störte  
wenn man uns Nachts hörte

Ich hab mit dir gemeinsam einsam rumgesessen und geschwiegen  
ich erinnere mich am Besten ans gemeinsam einsam liegen  
jeden Morgen  
danach bei dir  
du nackt im Bett und ich Barfuß am Klavier

Und ich sitz schon wieder  
Barfuß am Klavier  
Ich träume Liebeslieder  
und sing dabei von Dir  
Und du und ich

wir waren mal Wir  
und sind jetzt nicht  
du da, ich hier  
Du wolltest alles wissen  
und das hat mich vertrieben

eigentlich dich, du bist nicht länger geblieben  
bei mir  
also sitz ich um zu lieben lieber Barfuß am Klavier

Und ich sitz schon wieder  
Barfuß am Klavier  
Ich träume Liebeslieder  
und sing dabei von Dir  
und du und ich  
das war zu wenig

Und ich sitz schon wieder  
Barfuß am Klavier  
und träum dabei von Dir  
ich träum dabei von dir  
ich träum dabei von dir

## 5.11 Mir wär lieber Du weinst

Wir treffen uns seit Tagen nur noch in deinem Bett  
Ich vermisse deine Fragen und du bist viel zu nett  
Ich bin zu jung und noch nicht alt genug, und das mit uns tut mir nicht gut  
Und ich würd' mich so gern von dir entfernen

Und ich will nicht mehr wissen, wo du pennst  
Ich will nicht mehr wissen, wie du mich nennst  
Ich will nicht mehr wissen, dass du mich so gut kennst  
Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst  
Und du versprichst nicht ein Versprechen  
Nur um mich zu unterbrechen  
Und du versprichst mir ein Versprechen  
Nur um mich zu unterbrechen

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Und ich will wirklich nicht mehr wissen, wo du pennst  
Ich will nicht mehr wissen, wie du mich nennst  
Ich will nicht mehr wissen, dass du mich so gut kennst  
Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Und du versprichst mir Versprechen  
Nur um mich zu unterbrechen  
Und du versprichst dich beim Versprechen  
Nur um mich zu unterbrechen

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
 Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
 Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
 Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
 Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
 Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
 Wir drehen uns im Kreis

## 5.12 Mir wär' lieber, du weinst

Wir treffen uns seit Tagen nur noch in deinem Bett  
 Ich vermisse deine Fragen und du bist viel zu nett  
 Ich bin zu jung und noch nicht alt genug, und das mit uns tut mir nicht gut  
 Und ich würd' mich so gern von dir entfernen

Und ich will nicht mehr wissen, wo du pennst  
 Ich will nicht mehr wissen, wie du mich nennst  
 Ich will nicht mehr wissen, dass du mich so gut kennst  
 Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst  
 Und du versprichst nicht ein Versprechen  
 Nur um mich zu unterbrechen  
 Und du versprichst mir ein Versprechen  
 Nur um mich zu unterbrechen

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
 Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
 Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
 Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Und ich will wirklich nicht mehr wissen, wo du pennst  
 Ich will nicht mehr wissen, wie du mich nennst  
 Ich will nicht mehr wissen, dass du mich so gut kennst  
 Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Und du versprichst mir Versprechen  
 Nur um mich zu unterbrechen  
 Und du versprichst dich beim Versprechen  
 Nur um mich zu unterbrechen

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
 Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
 Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
 Ich versteh' doch eh nicht, was du meinst

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
 Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst

Mir wär' lieber du weinst, mir wär' lieber du weinst  
Wir drehen uns im Kreis

### 5.13 21, 22 ,23

Und du wirst 21, 22, 23  
Du kannst noch gar nicht wissen, was du willst  
Und du wirst 24, 25, 26  
Und du tanzt nicht mehr wie früher

Und du und deine Freunde  
Ihr seid alle am studier'n  
Und ihr wartet drauf,  
Dass irgendwas passiert

Hast du überhaupt 'ne Ahnung  
Wo du gerade stehst?  
Du verschwendest deine Jugend  
Zwischen Kneipen und WG's

Und du wirst 21, 22, 23  
Du kannst noch gar nicht wissen, was du willst  
Und du wirst 24, 25, 26  
Du tanzt nicht mehr wie früher

Und du tanzt nicht mehr wie früher  
Und manchmal wirst du melancholisch  
Im Straßenlaternenlicht  
Am Wochenende gehst du feiern  
Und machst dich natürlich dicht  
Und du hältst deine Träume absichtlich klein

Um am Ende nicht enttäuscht zu sein  
Und du wirst 21, 22, 23  
Du kannst noch gar nicht wissen, was du willst  
Und du wirst 24, 25, 26

Du tanzt nicht mehr wie früher  
Und du tanzt nicht mehr wie früher  
Und du sagst immer das liegt alles nicht an dir  
Und bestellst dir noch ein Bier  
Und wenn ich dich dann frage, was du werden willst

Sagst du immer nur "Ich weiß nicht. Hauptsache nicht Mitte 30  
Hauptsache nicht Mitte 30"  
Und du wirst 21, 22, 23  
Du kannst noch gar nicht wissen, was du willst  
Und du wirst 24, 25, 26

Du tanzt nicht mehr wie früher  
 Und du tanzt nicht mehr wie früher  
 Und du wirst 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29

## 5.14 Hurra die Welt geht unter feat. K.I.Z.

Kleidung ist gegen Gott  
 Wir tragen Feigenblatt  
 Schwingen an Lianen über'n Heinrichplatz  
 Und die Alten erzählen vom Häuserkampf,  
 beim Barbecue in den Ruinen der deutschen Bank  
 Vogelnester in einer löchrigen Leuchtreklame  
 Wir wärmen uns auf an einer brennenden Deutschlandfahne  
 Und wenn einer auf 'ner Parkbank schläft  
 Dann nur weil sich ein Mädchen an seinen Arm anlehnt  
 Drei Stunden Arbeit am Tag, weil es mehr nicht braucht  
 Heut' Nacht denken wir uns Namen für Sterne aus  
 Danken dieser Bombe vor 10 Jahren  
 und machen Liebe bis die Sonne es sehen kann  
 Weißt du noch als wir in die Tische ritzten in den Schulen

"Bitte Herr vergib ihnen nicht, denn sie wissen was sie tun."  
 Unter den Pflastersteinen wartet der Sandstrand,  
 wenn ich mit Rap, dann mit der Pumpgun  
 Und wir singen im Atomschutzbunker:

"Hurra, diese Welt geht unter!"  
 "Hurra, diese Welt geht unter!"  
 "Hurra, diese Welt geht unter!"  
 Und wir singen im Atomschutzbunker:

"Hurra, diese Welt geht unter!"  
 "Hurra, diese Welt geht unter!"  
 Auf den Trümmern das Paradies  
 Nimm dir Pfeil und Bogen, wir erlegen einen Leckerbissen  
 Es gibt kein' Knast mehr, wir grillen auf den Gefängnisgittern  
 Verbrannte McDonald's zeugen von unsern Heldentaten  
 Seit wir Nestlé von den Feldern jagten  
 Schmecken Äpfel so wie Äpfel und Tomaten nach Tomaten  
 Und wir kochen unser Essen in den Helmen der Soldaten  
 Du willst einen rauchen? Dann geh dir was pflücken im Garten  
 Doch unser heutiges Leben lässt sich auch nüchtern ertragen  
 Komm wir fahren in den mossbedeckten Hallen im Reichstag ein Bürostuhlwet-  
 trennen  
 Unsere Haustüren müssen keine Schlösser mehr haben, Geld wurde zu Konfetti

und wir haben besser geschlafen  
Ein Goldbarren ist für uns das gleiche wie ein Ziegelstein

Der Kamin geht aus, wirf' mal noch 'ne Bibel rein  
Die Kids gruseln sich, denn ich erzähle vom Papst  
Das Leben ist so schön, wer braucht ein Leben danach? (wer braucht ein Leben danach?)  
Und wir singen im Atomschutzbunker:

“Hurra, diese Welt geht unter!”  
“Hurra, diese Welt geht unter!”  
“Hurra, diese Welt geht unter!”  
Und wir singen im Atomschutzbunker:

“Hurra, diese Welt geht unter!”  
“Hurra, diese Welt geht unter!”  
Auf den Trümmern das Paradies  
Die Kühe weiden hinter uns, wir rauchen Ott spielen Tower  
Dort wo früher der Potsdamer Platz war  
Wenn ich aufwache streich ich dir noch einmal durch's Haar  
“Schatz ich geh zur Arbeit, bin gleich wieder da.”  
Wir stehen auf wann wir wollen, fahren weg wann wir wollen  
Sehen aus wie wir wollen, haben Sex wie wir wollen  
Und nicht wie die Kirche oder Pornos es uns erzählen  
Baby die Zeit mit dir war so wunderschön  
Ja, jetzt ist es wieder aus, aber unsere Kinder wein' nicht  
Denn wir ziehen sie alle miteinander auf  
Erinnerst du dich noch als sie das große Feuer löschen wollten?  
Dieses Gefühl, als in den Flammen unsere Pässe schmolzen?  
Sie dachten echt ihre Scheiße hält ewig

Ich zeig den Kleinen Monopoly, doch sie verstehn's nicht  
“Ein 100€ Schein? Was soll das sein?”  
Wieso soll ich dir was wegnehm' wenn wir alles teilen?”  
Und wir singen im Atomschutzbunker:  
“Hurra, diese Welt geht unter!”  
“Hurra, diese Welt geht unter!”  
“Hurra, diese Welt geht unter!”  
Und wir singen im Atomschutzbunker:  
“Hurra, diese Welt geht unter!”  
“Hurra, diese Welt geht unter!”  
Auf den Trümmern das Paradies

## 5.15 Hurra die Welt geht unter

Kleidung ist gegen Gott  
 Wir tragen Feigenblatt  
 Schwingen an Lianen über'n Heinrichplatz  
 Und die Alten erzählen vom Häuserkampf,  
 Beim Barbecue in den Ruinen der deutschen Bank  
 Vogelnester in einer löchrigen Leuchtreklame  
 Wir wärmen uns auf an einer brennenden Deutschlandfahne  
 Und wenn einer auf 'ner Parkbank schläft  
 Dann nur weil sich ein Mädchen an seinen Arm anlehnt  
 Drei Stunden Arbeit am Tag, weil es mehr nicht braucht  
 Heut' Nacht denken wir uns Namen für Sterne aus  
 Danken dieser Bombe vor 10 Jahren  
 Und machen Liebe bis die Sonne es sehen kann  
 Weißt du noch als wir in die Tische ritzten in den Schulen

“Bitte Herr vergib ihnen nicht, denn sie wissen was sie tun.”  
 Unter den Pflastersteinen wartet der Sandstrand,  
 Wenn ich mit Rap, dann mit der Pumpgun  
 Und wir singen im Atomschutzbunker:

“Hurra, diese Welt geht unter!”  
 “Hurra, diese Welt geht unter!”  
 “Hurra, diese Welt geht unter!”  
 Und wir singen im Atomschutzbunker:

“Hurra, diese Welt geht unter!”  
 “Hurra, diese Welt geht unter!”  
 Auf den Trümmern das Paradies  
 Nimm dir Pfeil und Bogen, wir erlegen einen Leckerbissen  
 Es gibt kein' Knast mehr, wir grillen auf den Gefängnisgittern  
 Verbrannte McDonald's zeugen von unsern Heldentaten  
 Seit wir Nestlé von den Feldern jagten  
 Schmecken Äpfel so wie Äpfel und Tomaten nach Tomaten  
 Und wir kochen unser Essen in den Helmen der Soldaten  
 Du willst einen rauchen? Dann geh dir was pflücken im Garten  
 Doch unser heutiges Leben lässt sich auch nüchtern ertragen  
 Komm wir fahren in den mossbedeckten Hallen im Reichstag ein Bürostuhlwet-  
 trennen  
 Unsere Haustüren müssen keine Schlösser mehr haben, Geld wurde zu Konfetti  
 und wir haben besser geschlafen  
 Ein Goldbarren ist für uns das gleiche wie ein Ziegelstein

Der Kamin geht aus, wirf' mal noch 'ne Bibel rein  
 Die Kids gruseln sich, denn ich erzähle vom Papst  
 Das Leben ist so schön, wer braucht ein Leben danach? (wer braucht ein Leben



danach?)

Und wir singen im Atomschutzbunker:

“Hurra, diese Welt geht unter!”

“Hurra, diese Welt geht unter!”

“Hurra, diese Welt geht unter!”

Und wir singen im Atomschutzbunker:

“Hurra, diese Welt geht unter!”

“Hurra, diese Welt geht unter!”

Auf den Trümmern das Paradies

Die Kühe weiden hinter uns, wir rauchen Ott spielen Tower

Dort wo früher der Potsdamer Platz war

Wenn ich aufwache streich ich dir noch einmal durch's Haar

“Schatz ich geh zur Arbeit, bin gleich wieder da.”

Wir stehen auf wann wir wollen, fahren weg wann wir wollen

Sehen aus wie wir wollen, haben Sex wie wir wollen

Und nicht wie die Kirche oder Pornos es uns erzählen

Baby die Zeit mit dir war so wunderschön

Ja, jetzt ist es wieder aus, aber unsere Kinder wein' nicht

Denn wir ziehen sie alle miteinander auf

Erinnerst du dich noch als sie das große Feuer löschen wollten?

Dieses Gefühl, als in den Flammen unsere Pässe schmolzen?

Sie dachten echt ihre Scheiße hält ewig

Ich zeig den Kleinen Monopoly, doch sie verstehn's nicht

“Ein 100€ Schein? Was soll das sein?”

Wieso soll ich dir was wegnehm' wenn wir alles teilen?”

Und wir singen im Atomschutzbunker:

“Hurra, diese Welt geht unter!”

“Hurra, diese Welt geht unter!”

“Hurra, diese Welt geht unter!”

Und wir singen im Atomschutzbunker:

“Hurra, diese Welt geht unter!”

“Hurra, diese Welt geht unter!”

Auf den Trümmern das Paradies

## 5.16 Hinter klugen Sätzen (Flügel Session)

Ich versteck' mich

Hinter klugen Sätzen

Ziehe Konsequenzen

Die gar keine sind

Ich versetzte Freunde

Die mich schätzen

Die an mich denken  
Auch wenn ich nicht erreichbar bin

Ich bin nicht gut darin  
Dinge zu beenden  
Und ich will Zeit verschwenden  
Und weiß noch nicht, womit

Und ich habe  
Fernweh ohne Ende  
Fernweh für das Fremde  
Weil ich mir selber fremd geworden bin

Ich versteck' mich  
Hinter klugen Sätzen  
Konsequenzen  
Die gar keine sind

Ich versteck' mich  
Hinter klugen Sätzen  
Ziehe Konsequenzen  
Die gar keine sind

Und ich merk' nicht  
Dass ich gerne wette  
Und immer alles setzte  
Weil ich verlieren will

Und ich weiß  
Dass ich ruhiger werden müsste  
Wenn ich nur wüsste  
Wie man schweigen lernen kann

Und ich bin leider  
Selten an der Küste  
Die ich so sehr vermisse  
Weil alles anders ist am Strand

Und ich habe  
Fernweh ohne Ende  
Fernweh für das Fremde  
Weil ich mir selber fremd geworden bin

Ich versteck' mich  
Hinter klugen Sätzen  
Konsequenzen  
Die gar keine sind

Ich versteck' mich  
Hinter klugen Sätzen

Ziehe Konsequenzen  
Die gar keine sind  
Und ich belüge mich  
Auf meine Weise  
Eher laut als leise  
Damit sich irgendwas in mir bewegt

Ich habe Angst zu lieben  
Immer nur am Zweifeln  
Im Hinterkopf das Scheitern  
Weil alles irgendwann vergeht  
Weil alles irgendwann vergeht

## 5.17 Ausgehen

Leider kein Songtext vorhanden.